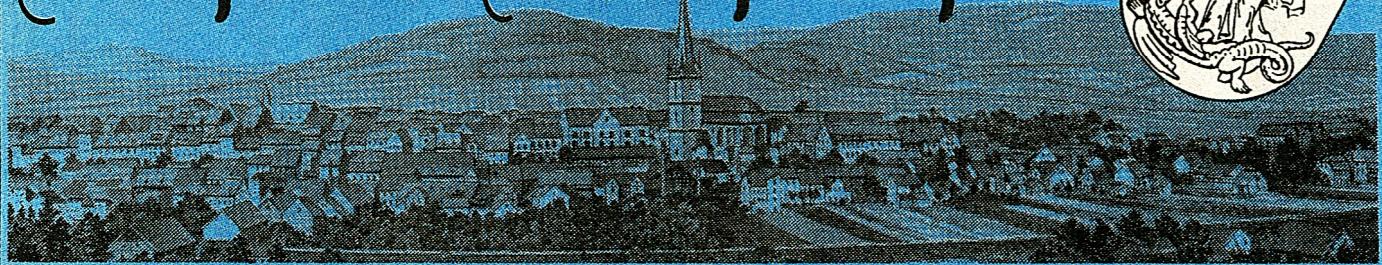


# Kahlaer Nachrichten



Wochenzeitung mit Informationen und Nachrichten für die Stadt Kahla und Umgebung  
- Amtsblatt der Stadt Kahla -

Jahrgang 15

Donnerstag, den 29. April 2004

Nummer 08

## Reif für die Sanierung



Laut Plan beginnt in der 18. Kalenderwoche der  
3. Bauabschnitt der Sanierung des Kahlaer Rathauses.

## Nachrichten aus dem Rathaus

### Rathaus ist reif für die Sanierung



Liebe Bürgerinnen und Bürger,  
die Erhaltung und Sanierung unserer historischen Altstadt ist eine äußerst anspruchsvolle und eine mittel- bis langfristig lohnende Aufgabe. Mehr als die Hälfte der Häuser der stadtmauerumgrenzten Altstadt sind bereits saniert und strahlen mit einer hübschen Fassade in das Stadtbild.  
Die Fassade unseres Rathauses erhielt zuletzt zur Vorbereitung der 1100 Jahrfeier im Jahre 1976 ihren letzten Anstrich. Der Zahn der Zeit nagte seitdem unaufhörlich und hat zu sehr unansehnlichen Fassadenteilen geführt.



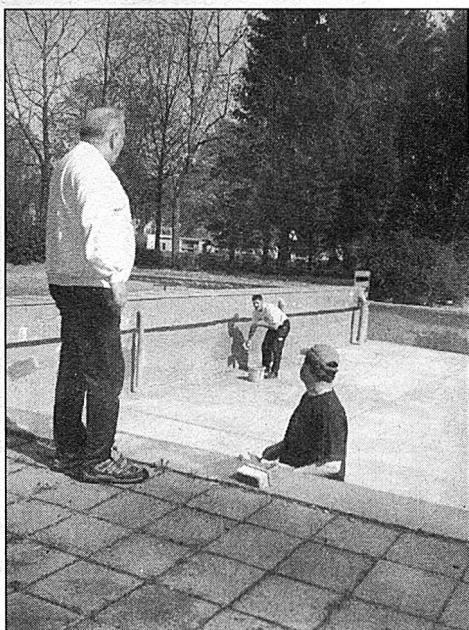
Einschränkungen wird es durch die Baumaßnahmen besonders im Bereich der Hofstatt geben. Die Baumaßnahmen sollen in ihrer Gesamtheit bis zum Herbst dieses Jahres abgeschlossen sein. Über den Fortgang der Arbeiten werden wir laufend berichten.

**Ihr Bürgermeister  
Bernd Leube**

### Wasser marsch!



Mit dem Strahlrohr in der Hand reinigt Uwe Sirks derzeit die drei Wasserbecken des Kahlaer Freibades vom winterlichen Schmutz.



In den Becken sind gegenwärtig Mitarbeiter des Kahlaer Bauhofes dabei, Putzschäden auszubessern. In Kürze erhalten die Becken dann wieder einen neuen blauen Anstrich und dann heißt es "Wasser marsch" zum Füllen der Becken. Eröffnet wird das Freibad am Samstag vor Pfingsten. Die Eintrittspreise bleiben unverändert.

Einige Städte Ostdeutschlands haben nach der Wende ihr Geld gleich in die Sanierung der Rathäuser gesteckt. Die Stadt Kahla hat dagegen zunächst Investitionen im Bereich Polizei, Feuerwehr, Bauhof, Rosengarten, aber vor allem Gewerbegebiet und Tiefbau und Straßensanierung in zwei Drittel des Stadtgebietes durchgeführt.

Durch einen sehr hohen Fördermittelanteil war es auch während dieser Zeit anderer Investitionen möglich, unseren Bürgern den Rathaussaal nach seiner Sanierung wieder zur Nutzung zu übergeben. Nun steht nach mehr als 2 Jahren Vorbereitungszeit das Finanzierungskonzept für den 3. Bauabschnitt der Rathaussanierung. Die Kosten für diese Maßnahme, die als Aufträge an Firmen aus Kahla, Stadtdoda, Hermsdorf, Meerane, Wernburg und Leipzig durch den Stadtrat vergeben wurden, belaufen sich auf rund 940.000,- Euro. Das Finanzierungskonzept sieht Zufluss von Fördermitteln von Bund und Land über das Programm der Städtebauförderung und vom Arbeitsamt vor. Darüber hinaus erhält die Stadt vom Land Thüringen Bedarfzuweisungen, so dass der Stadt ein Eigenanteil von 78.000,- Euro obliegt. Mit dieser für die Stadt Kahla äußerst günstigen Finanzierung soll auch den Kahlaer Bürgerinnen und Bürgern bald ein vollständig saniertes Rathaus zur Verfügung stehen.

Die Sanierungs- und Modernisierungsarbeiten am und im Rathaus werden dabei ein neues Dach für den Westflügel enthalten. Die auffälligste Veränderung wird der Farbanstrich der Fassade sein, der mit Zustimmung aller Stadträte im rötlischen Ton gehalten wird.

Aber auch das Innenleben des Rathauses wird Veränderungen erfahren.

## Änderung der Thüringer Bauordnung

Zum 01. Mai 2004 wird die neue Thüringer Bauordnung in Kraft treten. Zahlreiche Änderungen sind in diesem neuen Gesetzeswerk enthalten. Die Verantwortung der Bauherren und der Planer für die Einhaltung der gesetzlichen Anforderungen aus verschiedenen anderen Vorschriften wurde deutlich erhöht. Neue Verfahrensweisen im Genehmigungsverfahren sowie Möglichkeiten der Freistellung von der Genehmigung sind Bestandteil der neuen Bauordnung. Die neue Bauordnung soll eine Vereinfachung und Beschleunigung des Baugenehmigungsverfahrens bewirken. Dabei sind zum Beispiel die Verringerung von Abstandsflächen und die Genehmigungsfreiheit von Garagen und Stellplätzen unter bestimmten Bedingungen möglich. Auch die Anforderungen an Wohnungen und Aufenthaltsräume wurden reduziert und im Brandschutz wurde als neue Feuerwiderstandsfähigkeit die Klasse hochfeuerhemmend = F 60 eingeführt. Da das neue Gesetzeswerk sehr umfangreich ist, wird in der Einführungsphase noch einige Unsicherheit in Bezug auf die neuen Möglichkeiten bestehen. Bauherren und Planer sollten sich deshalb im Zweifelsfall grundsätzlich mit der Stadtverwaltung Kahla in Verbindung setzen und das geplante Vorhaben mit den Mitarbeitern des Bauamtes besprechen.

An die  
Stadtverwaltung Kahla \_\_\_\_\_, den \_\_\_\_\_ 2004  
Markt 10  
07768 Kahla

## Bürgerumfrage

Folgende ***Unzulänglichkeit/Gefahrenquelle usw.*** habe ich festgestellt und bitte um weitere Veranlassung. Ich habe folgenden Vorschlag/Wunsch:

*Beschreibung:* \_\_\_\_\_  
\_\_\_\_\_  
\_\_\_\_\_  
\_\_\_\_\_

*Absender:* \_\_\_\_\_  
Name, Vorname \_\_\_\_\_  
Anschrift \_\_\_\_\_

## Bereitschaftsdienste

### Notrufe

Brand/Unfall/Überfall	112 oder 110
Polizeirevier	Kahla 84 40
Polizeiinspektion Stadtroda	03 64 28/6 40

### Ärztlicher Notdienst

Vertragsärztlicher Notfalldienst	03 64 1/44 44 44
Krankentransport	03 64 1/44 44 44
Notarzt	112

### Zahnärztlicher Notdienst

Samstag und Sonntag sowie an gesetzlichen Feiertagen von 09.00 Uhr bis 11.00 Uhr

**01.05.2004**

Dr. med. Hüfner, Rudolstädter Str. 23, Kahla 03 64 24/2 24 87

**02.05.2004**

Dr. med. Hüfner, Rudolstädter Str. 23, Kahla 03 64 24/2 24 87

**08.05./09.05.2004**

Dipl.-Stom. Pooch, Rudolstädter Str. 23, Kahla 03 64 24/2 20 40

### Bereitschaft der Kahlaer Apotheken

Mo. - Sa.: sonn- und feiertags:	18.00 - 20.00 Uhr
	10.00 - 12.00 Uhr und
	18.00 - 20.00 Uhr

Während der oben genannten Zeiten ist in Kahla immer eine Apotheke dienstbereit. Außerhalb dieser Zeiten wird die Dienstbereitschaft von den Jenaer Apotheken übernommen. Welche Apotheke in Kahla bzw. Jena dienstbereit ist, wird durch Aushang in allen Kahlaer Apotheken bekanntgemacht und ist der regionalen Tagespresse sowie den "Kahlaer Nachrichten" zu entnehmen.

<b>26.04.2004 - 02.05.2004</b>	Linden-Apotheke	03 64 24/2 44 72
<b>03.05.2004 - 09.05.2004</b>	Sonnen-Apotheke	03 64 24/5 66 55
<b>10.05.2004 - 16.05.2004</b>	Rosen-Apotheke	03 64 24/2 25 95

### Bereitschaft ärztlicher Notdienst Kahla

Der diensthabende Notarzt (abends, Samstag und Sonntag sowie an den gesetzlichen Feiertagen) ist unter Rufnummer **0 36 41/44 44 44** zu erfragen.

### Tierärztlicher Bereitschaftsdienst

Dr. med. vet. S. Oberender, Fachtierarzt für Kleintiere	2 24 29
Kahla, Am Plan 4	

### Telefonberatung e. V. Jena

Gesprächsangebot in Problem- und Konfliktsituationen	08 00/1 11 01 11
kostenfrei rund um die Uhr	

**Störungsdienste**

<b>Strom</b>	<b>0 36 41/68 88 88</b>
<b>Gas</b>	<b>0 36 41/48 75 77</b>
Tag	01 30/86 11 77
Nacht/Sonn- und Feiertage	
Wasser	<b>03 64 24/57 00</b>
Tag	03 66 01/5 78 0
oder	03 66 01/5 78 49
Nacht/Sonn- und Feiertage	

**Psychosoziale Beratung "WENDEPUNKT"****5 36 84/**

für Suchtgefährdete, Suchtkranke und ihre Angehörigen	<b>03 66 91/5 72 00</b>
Margarethenstraße 3	
Montag	12.30 - 16.00 Uhr
und nach Vereinbarung	

**Schuldnerberatungsstelle AWO-Kreisverband****03 66 01/2 53 03****Öffnungszeiten Ämter und Behörden****Stadtverwaltung Kahla, Rathaus, Markt 10**

Tel. **77-0**  
 Fax: **77-1 04**

e-mail: [stadt@kahla.de](mailto:stadt@kahla.de)im Internet: [www.kahla-thueringen.de](http://www.kahla-thueringen.de)**Sprechzeiten für den allgemeinen Publikumsverkehr und Archiv**

Dienstag **14.00 - 16.00 Uhr**  
 Donnerstag **09.00 - 12.00 Uhr und 14.00 - 18.00 Uhr**

**Einwohnermeldeamt der Stadt Kahla, Rathaus**

**Markt 10** **7 73 26**  
 Montag **09.00 - 12.00 Uhr**  
 Dienstag **09.00 - 12.00 Uhr und 14.00 - 16.00 Uhr**  
 Mittwoch **geschlossen**  
 Donnerstag **09.00 - 12.00 Uhr und 14.00 - 18.00 Uhr**  
 Freitag **09.00 - 12.00 Uhr**

 **Bürgerbüro/Touristeninformation,  
Rathaus, Markt 10**

**Markt 10** **7 71 40 / 7 71 41**  
 Öffnungszeiten siehe Einwohnermeldeamt  
**Anträge:**  
 Wohngeld, Sozialhilfe, Schwerbehindertenausweise,  
 Befreiung Rundfunk/Fernsehgebühren,  
*Informationen:*  
 Müllentsorgung, Gelbe Säcke  
*Eintrittskartenservice:*

**Kultur- und Sozialdienstleistungen****Bibliothek Kahla**

Am Langen Bürgel 20 **5 29 71**  
 Montag **09.00 - 12.00 Uhr und 13.00 - 16.00 Uhr**  
 Dienstag **09.00 - 11.30 Uhr und 13.30 - 17.00 Uhr**  
 Mittwoch **09.00 - 12.00 Uhr**  
 Donnerstag **10.00 - 11.30 Uhr und 12.30 - 16.00 Uhr**  
 Freitag **09.00 - 11.30 Uhr und 12.30 - 16.00 Uhr**

**Heimatmuseum Kahla**

Das Heimatmuseum bleibt wegen Renovierungsarbeiten ge-  
schlossen.

**DRK**

Rudolstädter Straße 22 a **5 29 57**

**DRK-Beratungsstelle für Kinder, Jugendliche und Eltern:**

**2 23 46**  
 Montag **10.00 - 12.00 Uhr und 14.00 - 16.00 Uhr**  
 Dienstag **10.00 - 12.00 Uhr**  
 Mittwoch **13.00 - 18.00 Uhr**  
 Donnerstag **10.00 - 12.00 Uhr**  
 und nach Vereinbarung

**Sozial-psychiatrischer Dienst**

**5 29 57**  
 Donnerstag **10.00 - 12.00 Uhr**  
 und nach Vereinbarung

**Wir gratulieren****Im April**

gratulierte der Bürgermeister im Namen der Stadt Kahla  
**Frau Ruth Gleichmann am 02. April**  
**zum 90. Geburtstag**

**Frau Frieda Voigt am 14. April**  
**zum 90. Geburtstag**

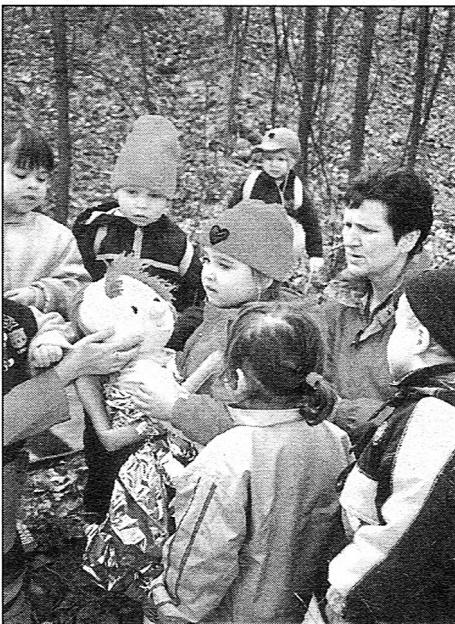
und **Herrn Willy Gläßer am 27. April**  
**zum 92. Geburtstag**

und übermittelte die besten Wünsche für Gesundheit so-  
wie persönliches Wohlergehen.

**Geburtstagsglückwünsche im Mai**

Die Stadtverwaltung gratuliert recht herzlich allen Geburtstags-  
kindern im Mai, ganz besonders  
 am 01.05. Anneliese Porstmann zum 78. Geburtstag  
 am 01.05. Erika Richter zum 74. Geburtstag  
 am 01.05. Dorothea Pflenzel zum 71. Geburtstag  
 am 01.05. Karin Wießler zum 70. Geburtstag  
 am 02.05. Herbert Albold zum 75. Geburtstag  
 am 02.05. Hans Axthelm zum 74. Geburtstag  
 am 02.05. Horst Götze zum 73. Geburtstag  
 am 02.05. Werner Bock zum 70. Geburtstag  
 am 04.05. Charlotte Galafin zum 85. Geburtstag  
 am 04.05. Theodor Klinker zum 83. Geburtstag  
 am 04.05. Heinz Schaab zum 80. Geburtstag  
 am 05.05. Anneliese Bobbe zum 78. Geburtstag  
 am 05.05. Jutta Jäger zum 76. Geburtstag  
 am 05.05. Heinz Lettke zum 74. Geburtstag  
 am 05.05. Christa Fischer zum 70. Geburtstag  
 am 06.05. Ernst Hübel zum 79. Geburtstag  
 am 06.05. Ursula Hübner zum 79. Geburtstag  
 am 06.05. Johanna Franke-Polz zum 75. Geburtstag  
 am 06.05. Heinz Leidiger zum 73. Geburtstag  
 am 06.05. Wally Krug zum 73. Geburtstag  
 am 06.05. Herbert Noack zum 72. Geburtstag  
 am 07.05. Johanna Franke zum 82. Geburtstag  
 am 07.05. Josefine Bergmann zum 78. Geburtstag  
 am 08.05. Valentin Rubel zum 81. Geburtstag  
 am 08.05. Herta Voß zum 80. Geburtstag  
 am 08.05. Ursula Leipold zum 76. Geburtstag  
 am 08.05. Erika Fischer zum 71. Geburtstag  
 am 09.05. Alita Fischer zum 76. Geburtstag  
 am 09.05. Walter Engel zum 73. Geburtstag  
 am 09.05. Charlotte Probst zum 71. Geburtstag  
 am 10.05. Eberhard Dittrich zum 75. Geburtstag  
 am 11.05. Kurt Rochniak zum 74. Geburtstag  
 am 11.05. Lieselotte Franz zum 74. Geburtstag  
 am 11.05. Rudolf Arnhold zum 70. Geburtstag  
 am 11.05. Renate Pröscholdt zum 70. Geburtstag  
 am 12.05. Luzia Richter zum 84. Geburtstag  
 am 12.05. Eva Geißler zum 73. Geburtstag  
 am 14.05. Thea Richter zum 76. Geburtstag  
 am 14.05. Helga Trillhose zum 72. Geburtstag  
 am 14.05. Otto Hammer zum 70. Geburtstag  
 am 15.05. Edit Richter zum 83. Geburtstag  
 am 15.05. Marianne Thielsch zum 81. Geburtstag  
 am 15.05. Anneliese Lange zum 80. Geburtstag  
 am 15.05. Ruth Zipfel zum 76. Geburtstag  
 am 15.05. Irene Franke zum 74. Geburtstag  
 am 16.05. Ilse Müller zum 84. Geburtstag

am 17.05.	Heinz Wittig	zum 79. Geburtstag
am 17.05.	Willi Galle	zum 70. Geburtstag
am 18.05.	Waltraut Titscher	zum 71. Geburtstag
am 19.05.	Karl-Heinz Tittel	zum 78. Geburtstag
am 19.05.	Sabine Hey	zum 76. Geburtstag
am 19.05.	Ursula Siebert	zum 71. Geburtstag
am 19.05.	Wilfried Merker	zum 70. Geburtstag
am 20.05.	Harry Bodinger	zum 75. Geburtstag
am 20.05.	Elfriede Wurl	zum 75. Geburtstag
am 20.05.	Christine Reich	zum 71. Geburtstag
am 21.05.	Ursula Wetzel	zum 73. Geburtstag
am 21.05.	Ruth Aßmann	zum 71. Geburtstag
am 22.05.	Julia Geissler	zum 91. Geburtstag
am 22.05.	Erna Heinze	zum 81. Geburtstag
am 22.05.	Horst Wimmer	zum 76. Geburtstag
am 22.05.	Erika Rulsch	zum 76. Geburtstag
am 23.05.	Dora Gnaucke	zum 79. Geburtstag
am 23.05.	Irmgard Geisensetter	zum 75. Geburtstag
am 23.05.	Renate Störtzer	zum 75. Geburtstag
am 23.05.	Hans-Georg Kühn	zum 74. Geburtstag
am 24.05.	Heinz Eggert	zum 84. Geburtstag
am 24.05.	Charlotte Born	zum 83. Geburtstag
am 25.05.	Rosalinde Willert	zum 82. Geburtstag
am 25.05.	Käte Schüßler	zum 75. Geburtstag
am 26.05.	Edith Fiedler	zum 80. Geburtstag
am 26.05.	Ingeburg Hanker	zum 79. Geburtstag
am 26.05.	Marlis Illinger	zum 70. Geburtstag
am 27.05.	Fritz Hünniger	zum 74. Geburtstag
am 27.05.	Roland Röder	zum 73. Geburtstag
am 27.05.	Adelheid Schaab	zum 70. Geburtstag
am 28.05.	Margarete Oehme	zum 81. Geburtstag
am 29.05.	Kurt Punga	zum 83. Geburtstag
am 29.05.	Manfred Dornblut	zum 76. Geburtstag
am 29.05.	Paul Petzold	zum 73. Geburtstag
am 30.05.	Manfred Wolf	zum 70. Geburtstag



Schließlich haben wir gut aufgepasst, als Katrin es uns gezeigt hat. Zum Abschluss der Festwoche haben wir mit riesigem Krach den Winter vertrieben und am Nachmittag mit Eltern, Omas und Opas, sowie Gästen bei einem kleinen Programm den Tag ausklingen lassen. Ganz besonders toll fanden wir es, dass der Bürgermeister Bernd Leube gemeinsam mit uns gefeiert und uns eine kleine Spende mitgebracht hat. Für die musikalische Umrahmung bedanken wir uns recht herzlich bei Mario Scherzer und bei der Tanzgruppe der AWO unter der Leitung von Goltraud Nagel.

## Volkshochschule

### Kreisvolkshochschule Saale-Holzland e. V./ Thüringen

#### Kursangebote

Anmeldungen zu den Kursen sind ständig möglich.

E-mail: kvhs-shk@t-online.de  
Hauptgeschäftsstelle Stadtroda  
Eigenheimweg 30  
07646 Stadtroda  
Tel.: 036428/49116  
Fax: 036428/49117



Die Volkshochschulen  
in Thüringen

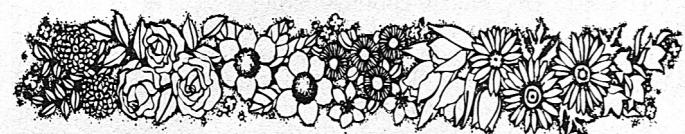
Geschäftsstelle Hermsdorf  
Schulstraße 30  
07629 Hermsdorf  
Tel.: 036601/82609, 85086  
Fax: 036601/85087

Geschäftsstelle Eisenberg  
Mozartstraße 1  
07607 Eisenberg  
Tel.: 036691/ 60971, 60972  
Fax: 036691/60973

Geschäftsstelle Kahla  
Am Langen Bürgel 19  
07768 Kahla  
Tel.: 036424/54550  
Fax: 036424/20077

Ihre Ansprechpartner in der Kreisvolkshochschule  
Leiter der KVHS  
Peter Berndt  
Schulstr. 30  
07629 Hermsdorf  
Tel.: 036601/938271

Pädagogische Mitarbeiterin  
Ilona Kirst  
Mozartstr. 1  
07607 Eisenberg  
Tel. 036691/60972



## Kindergartennachrichten

### DRK Kindergarten "Märchenland"



Anlässlich unserer 10-jährigen Zugehörigkeit zum DRK Kreisverband Jena - Eisenberg Stadtroda e.V. haben wir eine Festwoche durchgeführt. Viele schöne Höhepunkte und Aktivitäten gab es für uns Kinder, wie z. B. eine Theaterfahrt nach Jena, einen Tag der ersten Hilfe mit Katrin Albrecht - Blase vom DRK Jena. Gestaut haben unsere Erzieherinnen, wie toll wir die verletzten Puppen und Teddys verbinden konnten, Armbrüche, Kopferletzungen und Beinbrüche waren für uns kein Problem.

Verwaltung		<b>2.5.</b>	<b>Malen - Zeichnen - Drucktechniken</b>
Angela Fickler (Hermsdorf)	Tel.: 036601/82609	2.5.1	Malen, Zeichnen, grafisches Gestalten
Veronika Wrede (Hermsdorf)	Tel.: 036601/85086	2.5.2	Ölmalerei
Martina Loudovici (Eisenberg) (Stadtroda)	Tel.: 036691/90671 Tel.: 036428/49116	2.5.3	Tiefdrucktechnik (Kaltnadelradierung) für Anfänger
<b>1. Politik - Gesellschaft - Umwelt</b>		2.5.4	Malen und Zeichnen für Eltern und Kinder
<b>1.4. Wirtschaft</b>		<b>2.6.</b>	<b>Plastisches Gestalten</b>
1.4.1 Investments - Die richtigen Entscheidungen treffen		2.6.1	Floristisches
1.4.2 Mit Riester arm oder reich in die Rente?		2.6.2	Rosen aus Seidenbändern
1.4.3 "Ich kaufe oder baue mir eine Immobilie? Baufinanzierung"		2.6.3	Mäuschen aus Sackstoff
<b>1.5 Recht</b>		2.6.4	Bildhauerische Gestaltung
1.5.1 Richtig erben und vererben		2.6.5	Kreatives Gestalten mit Ton
1.5.3 Verbraucherschutzrecht		2.6.6	Töpfern im Freien
<b>1.6. Erziehungsfragen/Psychologie</b>		2.6.7	auf dem Gelände der Wasserburg Schkölen
1.6.1 Angebote für Eltern		<b>2.8.</b>	Töpfern auf dem Lande
1.6.1.1 Erziehungsprobleme - Wie spreche ich mit meinem Kind?		2.8.1	in Hohendorf (Gemeinde Bürgel)
1.6.1.2 Effektiver das Lernen lernen		2.8.2	<b>Musikalische Praxis</b>
1.6.1.3 Wie sich Eltern für ihre Kinder stark machen		2.9	Afrikanisches Trommeln/Rhythmen aus Guinea
1.6.1.4 Gesprächsrunde zum Thema Medien		2.9.1	Rhythmus- und Klangerfahrung
1.6.1.5 Gesprächsrunde zum Thema Gewaltprävention		2.9.2	<b>Tanz</b>
1.6.1.6 Gesprächsrunde zum Thema Entwicklungspsychologie		2.9.3	Jazzdance für Einsteiger oder Fortgeschrittene mit Vorkenntnissen
1.6.2 In Würde alt werden		<b>2.13.</b>	Orientalischer Tanz für Einsteiger oder Fortgeschrittene
1.6.3. Denk- und Gedächtnistraining		2.13.1	Paartanz für Einsteiger oder Fortgeschrittene mit Vorkenntnissen
1.6.4 Entspanntes Malen		2.13.2	<b>Textiles Gestalten/Nähen</b>
Einführung in das Aquarellmalen "Blau - Gelb - Rot"		2.13.3	So soll es aussehen, das Nähe ich selbst!
1.6.5 Mit den Händen sprechen (Gebärdensprache)		2.13.4	Was, wenn zu eng oder zu weit?
1.6.6 Kommunikationstraining - Methoden erfolgreicher Gesprächsführung		<b>3. Gesundheit</b>	Textile Accessoires für kreative Sparfüchse
1.6.7 Körpersprache - Die Wirkung unserer Mimik und Gestik		<b>3.1. Entspannung</b>	Patchwork für Anfänger
1.6.8 Mehr Zeit zum Leben - Zeitmanagement		3.1.1	Autogenes Training nach Schultz für Einsteiger bzw. Fortgeschrittene
1.6.9 Überzeugende Selbstpräsentation		3.1.2	Yoga für Einsteiger und Fortgeschrittene
1.6.10 zeitgemäße Umgangsformen - ein Weg zum Erfolg		3.1.3	Yoga für Mutter (Vater) und Kind
1.6.11 Ich sage "ja" zu mir, so wie ich bin! (Selbsterfahrungskurs)		3.1.4	Ungenutzte Lebensenergie in Vitalität umsetzen
<b>1.11. Länder- und Heimatkunde</b>		3.1.5	Reiki - Wohlbefinden durch die Anwendung der universalen Lebensenergie
1.11.1 Heimatforschung - Archiv - Ortschronik		3.1.6	Ayurveda - Die Kunst, das Leben im Einklang mit der Natur zu bringen
(Kurzlehrgang für Ortschronisten und Heimatfreunde)		3.1.7	Die Feldenkrais-Methode
<i>Einführung in die Thematik:</i>		3.1.8	Entspannungstraining
<i>Praktische Handhabung:</i>		3.1.9	Fußreflexzonenmassage
<i>Was die Geschichtsaufarbeitung belebt:</i>		3.1.10	Handreflexzonenmassage
<i>Nutzung des Internets:</i>		3.1.11	Shiatsu (Druckmassage) - Akupressur
1.11.2 Faszination Afrika		3.1.12	Von Kopf bis Fuß auf Entspannung eingestellt - Ganzkörpermassage für Paare
<b>Natur und Umwelt</b>		<b>3.2. Gymnastik / Bewegung / Fitness / Körpererfahrung</b>	<b>Gymnastik / Bewegung / Fitness / Körpererfahrung</b>
1.15.1 Anlage und Pflege naturnaher Hecken (Benjeshecken) am praktischen Beispiel		3.2.1	Babyschwimmen
1.15.2 Anlage und Gestaltung von Teichen und Kleingewässern (mit Exkursion)		3.2.2	Aquafitness
1.15.3 Vogelstimmenwanderung		3.2.3	Aquajogging
1.15.4 Heimische Orchideen (mit Exkursion)		3.2.4	Herz-Kreislauf-Training, Fitness und Spaß
1.15.5 Nicht "über'n Kamm geschoren" - Sachgemäßer Obstbaumschnitt im Haus- oder Kleingarten (mit praktischen Anleitungen)		3.2.5	Aqua-Aerobic
1.15.6 Heimische Kräuter in Küche und Hausapotheke		3.2.6	Schwimmen lernen im Hallenbad Eisenberg
1.15.7 Pilze kennen lernen und sicher bestimmen		3.2.7	Rückenschule/Wirbelsäulengymnastik
<b>2. Kultur - Freizeit - Gestalten</b>		3.2.8	Beckenbodentraining
<b>2.1. Literaturgeschichte</b>		3.2.9	Aktiv sein - fit durch die Wechseljahre
2.1.1 Kreatives Schreiben		3.2.10	Ganzkörpertraining als präventives Herz-Kreislauf-Training
Theorie und Praxis künstlerischer Prosa		3.2.11	Walking - eine Alternative zu Jogging und ein effektives Herz-Kreislauf-Training
2.1.2 Christine Themi		3.2.12	Fitnessgymnastik für mollige Frauen und Frauen über 40
"Der Mond scheint auch nur mit geborgtem Licht"		3.2.13	Qi Gong Tai Chi
<b>2.2 Hobby</b>		3.2.14	Taiji - Die Fächerform
2.2.1 Hundehaltung (k)ein Problem?		3.2.15	Chinesische Heilgymnastik
2.2.2 Segelfliegen		3.2.16	Ein besseres Wohlbefinden mit Pilates
2.2.3 Safer-Skating (Inline-Skating) für Einsteiger		3.2.17	Tanzen im Sitzen
2.2.4 Rund um's Fotografieren		3.2.18	Problemzonen kein Problem
2.2.5 Kreative Fotografie		3.2.19	Steppaerobic für Einsteiger
<b>2.3 Kunst- Kulturgeschichte</b>		3.2.20	Aerobic-Dancing
2.3.1 Baustile sehen und verstehen		<b>3.4. Heilmethoden</b>	Boxaerobic - der neue Trendsport
		3.4.1	Möglichkeiten und Grenzen der Naturheilkunde
		3.4.2	Blumen, die durch die Seele heilen
		3.4.3	Klassische Homöopathie

<b>3.5.</b>	<b>Gesundheitspflege / Erste Hilfe</b>	<b>5.2.9</b>	<b>LINUX-Programm</b>
3.5.1	Durch typgerechtes Outfit mehr Selbstsicherheit	5.2.9.1	Teil 1: LINUX für Ein- und Umsteiger - Grundkurs*
3.5.2	Hautpflege	5.2.9.2	Teil 2: LINUX administrieren und konfigurieren (Aufbaulehrgang)*
3.5.3	Aromapflege	<b>5.3</b>	<b>Büropraxis</b>
3.5.4	Erste Hilfe am Tier - Lebensrettende Sofortmaßnahmen	5.31	Maschinenschreiben - Grundkurs (für Anfänger ohne Vorkenntnisse)
<b>3.7</b>	<b>Ernährung</b>	5.3.2	Maschinenschreiben - Lehr- und Übungskurs für Fortgeschrittene
3.7.1	Wie neugeboren durch Fasten	5.3.3	Tastatustraining und Textbearbeitung am PC
3.7.2	Vergleich der Diäten zur Gewichtsreduktion und die "zu erwartenden Langzeiterfolge"	5.3.4	Stenografie - Grundlagen
3.7.3	Gesund leben (wenn nötig auch abnehmen) durch gesunde Ernährung	5.3.5	Stenografie - Auffrischung
3.7.4	Chronische Krankheiten - Ernährung für Außenseiter? NEIN!	5.3.6	Die neue deutsche Rechtschreibung
3.7.6	Wie Kinder richtig essen (lernen)	<b>5.4</b>	<b>Rechnungswesen</b>
		5.4.1	Finanzbuchhaltung 1. Stufe
		5.4.2	Finanzbuchhaltung 2. Stufe
		5.4.3	Spezialkurs Buchführung für "neue" Selbstständige in Handwerk und Dienstleistungen (3 Module)
		5.4.3.1	Ich mache mich selbstständig
		5.4.3.2	Ich führe ein kleines Unternehmen
		5.4.3.3	Ich muss Bücher führen

#### 4. Sprachen

<b>4.4.</b>	<b>Deutsch als Fremdsprache</b>
4.4.1	Deutsch als Fremdsprache für Anfänger und Fortgeschrittene
<b>4.5</b>	<b>Deutsch als Muttersprache</b>
4.5.1	Lesen und Schreiben von Anfang an - Grundkurs
4.5.2	Lesen und Schreiben für Ungeübte - Aufbaukurs
<b>4.6</b>	<b>Englisch</b>
4.6.1	Englisch für Anfänger - Grundstufe - 1. - 6. Semester
4.6.1.3	Englisch für Senioren (Anfänger und Fortgeschrittenen)
4.6.1.4	Englisch für Touristen
4.6.2	Englisch für Fortgeschrittene - Mittelstufe 7. - 15. Semester
4.6.3	Englisch für Fortgeschrittene - Aufbaustufe
4.6.3.1	Aufbaustufe 16. bis 20. Semester
4.6.3.2	Englisch Conversation Course für Intermediate Learners
4.6.3.3	Conversational Business with Refresher - Wochenendkurs
4.6.3.4.	Business-Englisch - Englisch at work
4.6.4	Englisch für Fortgeschrittene - Erweiterungsstufe (ab 21. Semester)
<b>4.8.</b>	<b>Französisch</b>
4.8.1	Französisch für Anfänger und Fortgeschrittene
<b>4.9.</b>	<b>Italienisch</b>
4.9.1	Italienisch für Anfänger und Fortgeschrittene
4.9.1.1	Italienisch für Touristen
<b>4.11.</b>	<b>Latein für Anfänger - Grundstufe</b>
<b>4.12.</b>	<b>Neugriechisch für Anfänger - Grundstufe</b>
<b>4.15</b>	<b>Norwegisch für Anfänger - Grundstufe</b>
<b>4.19</b>	<b>Russisch für Anfänger - Grundstufe</b>
4.19.1	Grundstufe 1. - 3. Semester
4.19.2	Russisch für Wiedereinsteiger
<b>4.22</b>	<b>Spanisch für Anfänger - Grundstufe</b>
4.22.1	Grundstufe 1. - 4. Semester
4.22.4	Spanisch für Touristen
<b>4.23</b>	<b>Tschechisch für Anfänger - Grundstufe</b>
4.23.1	Grundstufe 1. - 2. Semester

#### 5. Arbeit und Beruf

<b>5.1</b>	<b>Informations- und Kommunikationsgrundlagen</b>
5.1.1	PC-Einsteigerkurs für Anfänger ohne Vorkenntnisse
5.1.1.1	EDV für Senioren*
5.1.1.2	Einführung in die EDV für Frauen*
5.1.2	Grundkurs der Tabellenkalkulation mit Excel
5.1.3	Weiterführung der Tabellenkalkulation mit Excel
5.1.4	Einführung in die Windows-Datenbank Access
<b>5.2</b>	<b>Technische Informations- und Kommunikationsgrundlagen</b>
5.2.1	Internet und E-Mail*
5.2.2	Internet für Einsteiger
5.2.3	Webseiten erstellen mit HTML - Grundkurs*
5.2.4	Webseiten erstellen mit HTML - Aufbaukurs*
5.2.5	Fortbildungsreihe am PC für Lehrerinnen in Kooperation mit dem ThILLM
5.2.6	Digitale Bildbearbeitung
5.2.7	Mobil telefonieren - für Senioren*
<b>5.2.8</b>	<b>Lehrgangssystem "Xpert Europäischer Computer Pass"</b>
	Modul 1 Grundlagen der EDV
	Modul 2 Textverarbeitung Basics
	Modul 3 Internet Basics

<b>5.2.9</b>	<b>LINUX-Programm</b>
5.2.9.1	Teil 1: LINUX für Ein- und Umsteiger - Grundkurs*
5.2.9.2	Teil 2: LINUX administrieren und konfigurieren (Aufbaulehrgang)*
<b>5.3</b>	<b>Büropraxis</b>
5.31	Maschinenschreiben - Grundkurs (für Anfänger ohne Vorkenntnisse)
5.3.2	Maschinenschreiben - Lehr- und Übungskurs für Fortgeschrittene
5.3.3	Tastatustraining und Textbearbeitung am PC
5.3.4	Stenografie - Grundlagen
5.3.5	Stenografie - Auffrischung
5.3.6	Die neue deutsche Rechtschreibung
<b>5.4</b>	<b>Rechnungswesen</b>
5.4.1	Finanzbuchhaltung 1. Stufe
5.4.2	Finanzbuchhaltung 2. Stufe
5.4.3	Spezialkurs Buchführung für "neue" Selbstständige in Handwerk und Dienstleistungen (3 Module)
5.4.3.1	Ich mache mich selbstständig
5.4.3.2	Ich führe ein kleines Unternehmen
5.4.3.3	Ich muss Bücher führen

#### 6. Grundlagen - Schulabschlüsse (Vorbereitungskurse)

<b>6.1.</b>	<b>Abitur - Allgemeine Hochschulreife</b>
Beginn:	06.09.2004
Dauer:	3 Schuljahre
<b>6.</b>	<b>Mittlere Reife - Realschulabschluß</b>
Beginn:	13.09.2004
Dauer:	2 Schuljahre
<b>6.3.</b>	<b>Abiturvorbereitung Mathematik - Grundkurs</b>

Anmeldungen zu Schulabschlüssen nehmen alle Geschäftsstellen der KVHS Saale-Holzland e. V. /Thür. ständig entgegen.

## Kirchliche Nachrichten

### Evangelische Kirche Kahla

#### Wir laden ein zu den Gottesdiensten in die Kirche

<b>Sonntag,</b>	<b>2.5.2004</b>
10.00 Uhr	Abendmahlsgottesdienst Pfr. Coblenz
<b>Sonntag,</b>	<b>9.5.2004</b>
10.00 Uhr	Vorstellung der Konfirmanden gleichzeitig Kindergottesfest Pfr. Coblenz
	Thema: „Hanna: Ein Lied für Gott“

#### Getauft wurde:

Maximilian Wächter in Großeutersdorf

#### Christlich bestattet wurde:

Frau Anna Müller, geb. Schreck 83 Jahre

Frau Margarete Peters, geb. Woide 88 Jahre

In unserem Pfarramt gibt es wieder **Jahreskerzen für 2004**, sie sind verziert mit Alpha und Omega, mit dem Kreuz und mit der Jahreszahl. Sie sind ein kleines sinnvolles Geschenk zum Geburtstag oder zu einem Gedenken.

Mit dem Erwerb einer jeden Kerze für 1.— Euro unterstützen Sie zugleich mit etwa 60 Cent Spende die Sanierung unserer Stadtkirche.

Wir danken sehr herzlich der Kahlaer Firma Lindhorst - Siebdruck für die kostenlose Herstellung dieser schönen Kerzen.

#### Einladungen und Informationen

##### 3. Konfirmanden-Crash-Kurs Dienstag, 4. Mai 18.00 Uhr

##### Junge Gemeinde:

Mittwoch, 5. Mai 18.30 Uhr in Kahla Videoabend

**Konfirmandentreff** der Hauptkonfirmanden,

Sonnabend, 8. Mai, 9.00 Uhr im großen Gemeinderaum

**Gedenfeier für die Opfer der REIMAHG,**

Sonnabend, 8. Mai, 10.50 Uhr auf dem Friedhof in Kahla

**Gemeindeabend** im Gemeinschaftsraum des Altengerechten Wohnens, R.-Denner-Str. 1, am Donnerstag, dem **13. Mai, 19.30 Uhr** unter dem Thema: „Homöopathie und ihre Wirkungsweise“ mit Frau Grimm.

Manch einer ärgert sich darüber, dass er zu viel Steuern an das Finanzamt abführen muss. Aus diesem Grund hat die Kirchge-

meinde sich der Empfehlung der Landeskirche angeschlossen und die Möglichkeit eingeführt, dass auch Kollekten steuerlich geltend gemacht werden können und zwar durch die Einführung des **Kollekten-Bon-Systems**. Für wen das zutrifft, der erwirbt im Büro gegen eine Spendenquittung Kollektionsbons, die dann bei Kollekten für die eigene Gemeinde im Gottesdienst in die Kollektenschale gelegt werden können.

#### Fahrradevent: Von der Quelle hinab nach Kahla

Zu Beginn der Sommerferien lade ich wieder Jugendliche im Alter zwischen 14 und 18 Jahren zu einer Radtour ein. Wir wollen von der Saalequelle den Radwanderweg zurück nach Kahla in drei Tagen fahren. **Termin: Sonntag, 11.7. bis Dienstag, 13.7.2004** Kosten für Übernachtung, Verpflegung und Bahnreise je nach Gruppenstärke 30 - 50 Euro. Ich erbitte die Anmeldung bis spätestens 20. Mai im Büro oder bei mir.

Euer Pfarrer Coblenz

#### Öffnungszeiten der Stadtkirchnerei, R.-Breitscheid-Str. 1:

Montag bis Freitag:	11.00 Uhr bis 12.00 Uhr
zusätzlich Donnerstag:	15.00 Uhr bis 18.00 Uhr
Büro Frau Huschenbett:	Tel./Fax: 036424/22362
Büro Frau Franke-Polz:	Tel. 036424/82897
Pfr. Coblenz: R.-Breitscheid-Str. 1,	Tel. 036424/82898
Pfr. Schubert: Schillstr. 1, 07749 Jena	03641/824605
am besten zu erreichen:	Donnerstag 17.00 - 18.00 Uhr
Diakonie-Sozialstation: R.-Denner-Str. 1a,	Tel. 036424/ 23019
Friedhof Kahla: Bachstraße 41,	Tel. 036424/52642
Ev. Kindertagesstätte: „Geschwister Scholl“ H.-Koch-Str. 20,	Tel. 036424/22716

## Katholische Pfarrei „Heilig Geist“ Stadtroda-Kahla

#### Unsere Gottesdienste

Sonntag,	<b>02.05., 4. Sonntag der Osterzeit - Familiengottesdienst</b>
09.00 Uhr	Hl. Messe in der St. Nikolauskirche
<b>Mittwoch,</b>	<b>05.05.</b>
14.00 Uhr	Seniorenausflug der Kahlaer Senioren nach Stadtroda - Feier der Maiandacht
	Rückkehr gegen <b>17.00 Uhr</b>
<b>Sonntag,</b>	<b>09.05., 5. Sonntag der Osterzeit - Weltgebets-tag für geistliche Berufe</b>
09.00 Uhr	Hl. Messe in der St. Nikolauskirche
<b>Mittwoch,</b>	<b>12.05.</b>
09.00 Uhr	Hl. Messe im Gemeindehaus in Kahla
<b>Sonstige Termine</b>	
<b>Sonntag,</b>	<b>02.05.</b>
	findet die erste Maiandacht um <b>17.00 Uhr</b> in der St. Nikolauskirche statt

## Such und Find

Habe am Montag, dem 19. April, meinen kleinen rosa Teddy in der Kinderarztpraxis von Frau Dr. Gaapl vergessen. Der ehrliche Finder wird gebeten, meinen Teddy in der Praxis von Frau Dr. Gaapl abzugeben! Vielen Dank im voraus.

Am Samstag, dem 24. April 2004, wurde am Badweg in Kahla eine braune Schlüsseltasche mit einem Autoschlüssel (Opel) und mehreren Sicherheitsschlüsseln gefunden.  
Abzuholen im Fundbüro im Rathaus Kahla.

## Bürgerkritik - sachlich und konkret

### Bürgerumfrage

Liebe Bürgerinnen und Bürger,

nachfolgend wieder einige Antworten zu Schwerpunkten der eingesandten Bürgerumfrage:

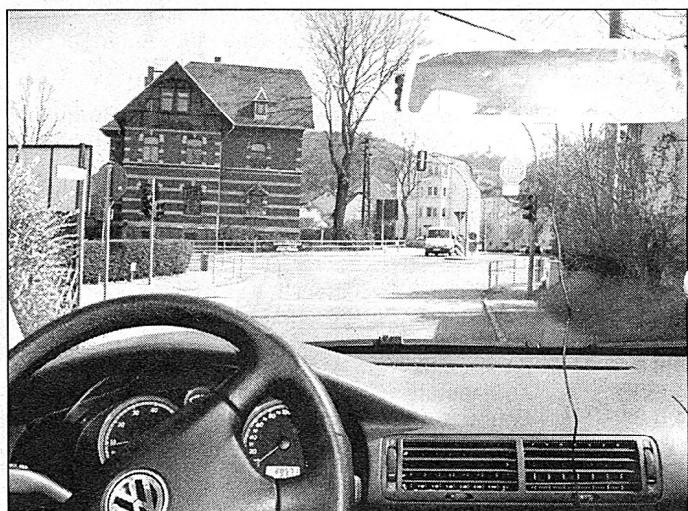
#### 1. Müllentsorgung

Die Müllentsorgung liegt in der Verantwortung des Landratsamtes. Über die vorhandene Struktur des Abfallwirtschaftsbetriebes des Saale-Holzland-Kreises informieren Sie sich bitte im

Abfallkalender. Auf Anfragen zur sog. „Pflichtkipfung“ gibt der Abfallwirtschaftsbetrieb gern Auskunft. Auch die Frage nach den aktuellen Gebühren kann über den Abfallwirtschaftsbetrieb aus berufenem Munde beantwortet werden.

#### 2. Verkehrssituation „Spinne“

Die Verkehrssituation an der Ampelkreuzung B 88/ Rudolstädter Straße/ Friedensstraße/ Oberbachweg ist seit langem ein Diskussionsthema. Die Stadtverwaltung hatte bereits im vergangenen Jahr gegenüber dem zuständigen Straßenbauamt in Gera kritisiert, dass die Ampelsteuerung in den Abend- und Nachtstunden ausgeschaltet wird. Auf Grund mehrerer aus der Bürgerschaft angezeigter Bedenken wegen des vermeintlichen Gefahrenpotentials an dieser Stelle, wurde erneut im März dieses Jahres angeregt, im Hinblick auf die Verbesserung der Verkehrsverhältnisse die durchgängige Ampelsteuerung zu realisieren und zusätzlich einen Verkehrsspiegel anzubringen.



Für Fahrzeuge aus Richtung Oberbachweg oder Friedensstraße sollten durch die Anbringung eines Verkehrsspiegels die Sichtverhältnisse in beide Fahrtrichtungen der B 88 verbessert werden. Mit Schreiben vom 26.03.2004 teilt der Freistaat Thüringen, Straßenbauamt Ostthüringen, der Stadtverwaltung mit, dass nach gemeinsamer Auffassung der Behörden: Polizeiinspektion Stadtroda und Straßenbauamt, dieser Bereich laut Unfalltypensteckkarte als Unfallhäufungsstelle nicht in Erscheinung tritt. Weiterhin wird aufgeführt, dass die Sichtverhältnisse am Knotenpunkt den Erfordernissen (bei vorgeschriebener Geschwindigkeit von 50 km/h) entsprechen. Zum Nachdenken zählt aus meiner Sicht der Hinweis, dass die Verwendung von Verkehrsspiegeln auf Grund von Fehleinschätzungen der Entfernung und Geschwindigkeit eines sich näherrnden Kfz u. U. zusätzliche Gefährdungen schafft.

Verkehrsdisziplin, Einhaltung der Geschwindigkeit und Vorsicht und gegenseitige Rücksichtnahme sind also weiterhin oberstes Gebot.

#### 3. Veränderte Regelungen auf Verkehrsflächen

Das Aufstellen oder Ändern von Verkehrszeichen, auch das Aufbringen von Zick-Zack-Linien im Straßenbereich und anderen Verkehrsflächen, sind Angelegenheiten, welche die Stadt selbst erledigen kann, wozu sie aber durch eine verkehrsrechtliche Genehmigung durch das Landratsamt in Eisenberg erst Bezug erlangen muss. Deshalb werden alle im Zusammenhang mit der Bürgerumfrage eingegangenen Hinweise auf ihre Realisierbarkeit geprüft. Dagegen werden Zu widerhandlungen gegen bestehende Parkordnungen im Rahmen der Möglichkeit des Ordnungsamtes in der Stadtverwaltung täglich geahndet (die Betroffenen sehen natürlich die Notwendigkeit nicht ein).

#### 4. Fehlende Straßennamensschilder

Die Hinweise werden aufgenommen, registriert und entsprechend der finanziellen Möglichkeiten realisiert.

#### 5. Änderung Containerstellplatzkonzept

Die Änderung des Konzeptes wurde auf Grund zahlreicher Eingaben im Stadtrat thematisiert und in den Ausschüssen beraten. Die Umsetzung des neuen Konzeptes mit den neuen Stadtorten erfolgt dynamisch, d. h. die neuen Stellplätze werden erst vorbereitet und danach die Umsetzung der Container veranlasst. Dabei ist auch die Realisierung des neuen Konzeptes keine starre Angelegenheit. Sollten berechtigte Hinweise darauf deuten, dass es wiederum bessere Lösungsvarianten gibt, so werden diese auch weiterhin zur Diskussion stehen.

**6. Müll am Saaleufer**

Wiederum wird durch Bürger festgestellt, dass sich am Saaleufer im Bereich der Gärten zwischen Kläranlage und alter Sportplatz einige Kleingärtner ihren Müll, auch Baumverschnitt, dadurch entsorgen, dass sie diesen in den Uferbereich der Saale schütten.



Dieses verantwortungslose Handeln ist unverständlich, da man doch Kleingärtner die Liebe zur Natur und Umwelt nachsagt. Auch in diesen Fällen wird das Staatliche Umweltamt wieder Ermittlungen durchführen und die Verursacher empfindlich bestrafen.

**7. Fußweg Bachstraße**

In dem Reparaturprogramm für Fußwege des städtischen Bauhofes hat der Bereich zwischen Lidl-Parkplatz und Bushaltestelle Vogelbauer oberste Priorität erhalten. Sobald es der Arbeitsplan des Bauhofes zulässt, werden entsprechende Reparaturmaßnahmen im Rahmen der finanziellen Möglichkeiten durchgeführt.

**Bernd Leube**  
Bürgermeister

**Die Parteien informieren****Berufsinformationen  
für Ausbildungseinsteiger**

Der SPD-Ortsverein Kahla mit seinen Stadträten bietet interessierten Ausbildungseinsteigern und Interessenten für weiterführende Schulformen eine Informationsveranstaltung an.

Kompetente Vertreter unseres Ortsvereins, die selbst in der Aus- und Weiterbildung tätig sind, informieren über regionale und überregionale Ausbildungs- und weiterführende Schulformen.

Auch Lehrer und andere interessierte Bürger sind recht herzlich eingeladen.

Tag der Veranstaltung: **Donnerstag, 13. Mai 2004**

Ort: Kleiner Rathaussaal in Kahla

Zeit: 19:00 Uhr

**Informationen zu Veranstaltungen,  
Tourismus und Freizeit****Deutsches Nationaltheater Weimar****Theater im Paket**

**Sonntag, 09. Mai 2004, 16.00 Uhr**

Siegfried Matthus

**Die unendliche Geschichte**

Uraufführung

Oper von Anton Perrey - nach dem gleichnamigen Buch von Michael Ende

**Freitag, 28. Mai 2004, 19.30 Uhr**

William Shakespeare

**Romeo und Julia**

Tragödie in fünf Aufzügen

Anmeldungen nimmt die Stadtverwaltung, Zi. 3, Tel. 77141, entgegen.

**Sommerbiathlon****für jedermann!!!**

Wann? am 10.05.2004 ab 17.00 Uhr  
Wo? Jagdschießstand Neustadt an der Orla  
Rahmenprogramm: "Nordic Walking" - Einweisung/Info durch Laufladen Jena  
Auskunft bei: G. Querengässer  
Tel.: 03647/41300  
oder 036481/59417

**Aus der Umgebung****Aufstieg auf das 'Dach Afrikas'  
den Kilimandscharo -****September 04 - Interessenten gesucht!!!**

Schon der Name - Kilimandscharo - ist geheimnisvoll, die einheimischen Wachagga verehren ihn als Quelle des Lebens. Von seinen immer schneebedeckten Gipfeln kommt das lebenserhaltende Wasser in den tropischen Regenwald. Wissenschaftler sagen heute, dass in 20 Jahren der 'Schnee auf dem Kilimandscharo' verschwunden sein könnte.

Der höchste Berg Afrikas in unmittelbarer Nähe des Äquators ist natürlich ein Abenteuer, ein einzigartiges Erlebnis. Der Aufstieg ist eine Klimatour von den Tropen bis zur Arktis. Beginn ist an den grasbewachsenen, bewirtschafteten niedrigen Hängen und geht über in üppigen Regenwald. Immer höher geht es durch Heide und Moorland und in ca. 4000 m Höhe in eine alpine Wüste. Der Höhepunkt ist das noch ewige Eis, die Gletscher und die atemberaubende Schönheit der Spitze des afrikanischen Kontinentes, der Uhuru Peak in 5895 m.

Der Kilimandscharo ist ein 'einfacher' Berg. Keinerlei technische Ausrüstung ist erforderlich, kein Seil, Pickel oder Steigeisen. Jeder Nichtalpinist kann ihn meistern. Trotzdem sollte man wissen, dass eine gute körperliche Verfassung notwendig ist, um die Probleme der Höhe meistern zu können. Auf 6000 m enthält die Atmosphäre etwa halb so viel Sauerstoff wie auf Meereshöhe.

Wer gesund ist und körperlich fit, kann das Dach von Afrika mit den erfahrenen Bergführern und Trägern bezwingen.

Sven Ottke hat den Kilimandscharo im September vorigen Jahres erreicht und sagte auf dem Gipfel: "Es ist schöner, als ich es je erwartet hätte".

Eine Gruppe hat sich schon gefunden (eine Ärztin ist dabei), weitere Teilnehmer sind herzlich willkommen. 7 Angebote von Reiseveranstaltern liegen vor. Die Möglichkeit noch Safaritage anzuhängen; z. B. zum Ngorongokrater mit Nashörnern, Elefanten, Löwen, Geparden... (seit 1978 Weltkulturerbe), oder zum Indischen Ozean Dar-es-Salam oder Sansibar besteht, kann aber jeder einzeln entscheiden.

Reisezeit steht fest:

**September 2004** (voraussichtlich 02.09. - 14.09.2004).

Interesse bekommen? Dann bitte baldmöglichst melden unter:

Tel. priv. 036424/53570

0175/4471866

E-Mail: harald\_kupfer@yahoo.de

Harald Kupfer, Neustädter Str. 15

07768 Hummelshain

**Veranstaltung im Teehaus am 'Alten Schloß'  
Hummelshain**

Zum Thema "Zecken-Risikogebiete in Deutschland Thüringen mit Schwerpunkt Saale-Holzland-Kreis, südliches Saaleatal"

informiert am **Mittwoch, den 05. Mai 2004**

Herr Dr. Süss in einem Vortrag

im Teehaus am 'Alten Schloß'

Beginn 19.30 Uhr.

Zecken sind überall - im Frühjahr bis zum Herbst - auf dem Fußballplatz, dem Golfplatz, auf der grünen Wiese, im Garten, im Wald, am Wegesrand...

Entgegen dem allgemeinen Kenntnisstand fallen Zecken nicht von den Bäumen, sondern warten auf Opfer in entsprechend bewachsenen Gärten oder Parks, in Farnen oder im Gras. Angesprochen sind alle Bürger, besonders Gartenbesitzer, Landwirte, Naturliebhaber, Sportler, Förster und Waldbauer, Jäger...

Zecken übertragen Krankheiten:

1. Frühsommer-Meningoenzephalitis (FMSE)

2. Lyme-Borreliose

Wie kann ich mich schützen; wo bin ich besonders gefährdet; das Krankheitsbild; Vorbeugung; was ist nach einem Zeckentrich zu tun? Das und vieles mehr wird von Herrn Dr. Süss vorgetragen.

Informationsmaterial liegt aus.

Herzliche Einladung!

**H. Kupfer - Freundeskreis Hummelshain e. V.**

## Die Fraktionen haben das Wort

### Liebe Bürgerinnen und Bürger!

Um besser mit den Bürgern in Kontakt zu kommen, hat sich die Stadtratsfraktion der FDP/FW entschlossen ein Bürgertelefon einzurichten. Sie können die einzelnen Fraktionsmitglieder persönlich telefonisch erreichen. Wir haben uns vorwiegend auf den Mittwoch geeinigt. Wir werden den Ansprechpartner in jeder Kahlaer Nachricht mit Telefonnummer vorstellen.

Am Mittwoch, den 05.05.04

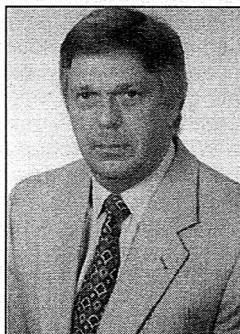
Am Mittwoch, den 12.05.04

Von 19.00 - 20.00 Uhr

Von 19.00 - 20.00 Uhr



Frau Gudrun Kaiser  
Tel. 22876



Herr Dietmar Merker  
Tel. 23560

### Aufruf zum Arbeitseinsatz!

Die Fraktion der FDP/Freien Wähler und die SPD-Fraktion laden zum Arbeitseinsatz im Kahlaer Freibad am

**Samstag, dem 15. Mai 2004, um 09.30 Uhr**

ein.

Das Freibad soll für die kommende Badesaison vorbereitet und verschönert werden.

**Merker**  
**FDP-Fraktion**

**Ryschka**  
**SPD-Fraktion**

## Vereine und Verbände

### Der Wanderverein informiert

#### 12. Flurzug am 08. Mai 2004

Traditionsgemäß findet am ersten Samstag des Monats Mai wieder ein Flurzug statt. Der Start ist 9.30 Uhr vor der Förderschule in Löbschütz. Der Flurzug führt diesmal entlang der Gemarkungsgrenzen nach Kleineutersdorf, Großeutersdorf und über den Walpersberg zurück nach Kahla. Ein gemeinsames Frühstück ist auf dem Dorfplatz in Großeutersdorf geplant. Für Speisen und Getränke sorgt der Wanderverein. Nach der Wanderung kann die Einkehr in der Gaststätte „Dohlenstein“ in der Friedensstraße erfolgen, wo ein Mittagessen bereitsteht. Alle Wanderfreunde sind zur Teilnahme eingeladen.

# Maibaumsetzen

## am 30. April 2004

Wo: Markt Kahla

Beginn: 15.00 Uhr mit

buntem Programm  
für jung & alt



ab 16.00 Uhr Maibaumsetzen

Für das leibliche Wohl ist gesorgt.  
Es laden ein

**Feuerwehrverein Kahla/Thür. e. V.  
und  
Freiwillige Feuerwehr Kahla**

### Seniorentreff Kahla

Margarethenstr. 3, 07768 Kahla, Tel. 036424/53427

#### Unsere Angebote Monat Mai 2004

- |        |                                |
|--------|--------------------------------|
| 04.05. | Gymnastik und Spiele           |
| 05.05. | Unsere beliebte Kaffeerunde    |
| 06.05. | Gedächtnistraining             |
| 11.05. | Wir spielen UNO                |
| 12.05. | Kosmetiknachmittag             |
| 13.05. | Wir singen und spielen         |
| 18.05. | Erzählnachmittag               |
| 19.05. | Unsere beliebte Kaffeerunde    |
| 20.05. | Feiertag (Christi Himmelfahrt) |
| 25.05. | Gymnastik und Spiele           |
| 26.05. | Wir feiern Geburtstag          |
| 27.05. | Kegelnachmittag                |

Unsere Veranstaltungen beginnen wie immer um 14.00 Uhr.  
Änderungen vorbehalten.  
Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

### Frauenbegegnungsstätte

#### Veranstaltungsplan vom 04.05. - 06.05.2004 und vom 11.05. - 13.05.2004

##### Dienstag, 04.05.04 und 11.05.04

- |           |  |
|-----------|--|
| 08.30 Uhr | Hilfe beim Ausfüllen von Formularen                          |
| 09.00 Uhr | Handarbeitszirkel  |
| 12.30 Uhr | Hausaufgabenhilfe<br>Spiel- und Bastelnachmittag mit Kindern |

##### Mittwoch, 05.05.04 und 12.05.04

- |           |  |
|-----------|--|
| 08.30 Uhr | Hilfe beim Ausfüllen von Formularen                          |
| 09.00 Uhr | Malzirkel  |
| 12.30 Uhr | Hausaufgabenhilfe<br>Spiel- und Bastelnachmittag mit Kindern |

##### Donnerstag, 06.05.04 und 13.05.04

- |           |  |
|-----------|--|
| 09.00 Uhr | Kreativzirkel  |
| 10.00 Uhr | LRA / SHK Gesundheitsamt Stadtroda<br>Sprechstunde Sozialpsychiatrischer Dienst  |
| 14.30 Uhr | Frauencafé<br>Bewegungsübungen zur Belebung und Fitterhaltung von Körper und Geist<br>Formularhilfe erfolgt nach Vereinbarung. |

**Wir übernehmen auch Kinderbetreuung, damit die Muttis Arztbesuche wahrnehmen können und mehr Zeit für ihre Besorgungen haben (bitte telefonisch anmelden).**

**Die Räume unserer Begegnungsstätte können Sie für Familienfeiern oder ähnliche Anlässe mieten.**

**Ab 1. März 2004 gibt es die Möglichkeit zum Mittagessen in der Frauenbegegnungsstätte. Interessenten melden sich bitte unter der Tel.-Nr. (036424) 52957.**  
**Die Frauenbegegnungsstätte bietet die Möglichkeit zur Rückenschule unter fachmännischer Anleitung sowie zum Nordic Walking. Interessenten melden sich bitte unter der Tel.-Nr. (036424) 52957.**

Bitte beachten Sie unsere neuen Öffnungszeiten ab 15.03.2004

Dienstag	9.00 Uhr - 12.00 Uhr und 12.30 Uhr - 15.30 Uhr
Mittwoch	9.00 Uhr - 12.00 Uhr und 12.30 Uhr - 15.30 Uhr
Donnerstag	9.00 Uhr - 12.00 Uhr und 12.30 Uhr - 16.30 Uhr

## Spielzeug- und Kinderkleidermarkt Kahla - Roßstraße 23

Haben Sie Interesse, gut erhaltene Kinder- und Jugendbekleidung (in den Größen 56 - 164), Spielzeug, Sportartikel oder anderes rund ums Kind zu kaufen?

### Sommer

#### Verkauf:

Mittwoch	12.05.2004	15.00 - 18.00 Uhr
Donnerstag	13.05.2004	15.00 - 18.00 Uhr
Freitag	14.05.2004	15.00 - 18.00 Uhr
Samstag	15.05.2004	09.00 - 12.00 Uhr

Ein Teil des Erlöses geht an die Kahlaer MUTTER-KIND-RUPPE (15 %).

## Volkssolidarität Regionalverband Ostthüringen

### Veranstaltungsplan der Seniorenbegegnungsstätte Kahla

**Am langen Bürgel 20, Tel. 036424/52967**

#### Monat: Mai 2004

Unsere Mitarbeiter sind

Montag bis Donnerstag von 10.00 - 16.00 Uhr  
und Freitag von 10.00 - 13.00 Uhr  
für sie da. Bei Veranstaltungen bis ca. 19.00 Uhr.

#### Gemeinsam schmeckt's doch besser!

Nutzen Sie unser tägliches Angebot, ein schmackhaftes Mittagessen im Club einzunehmen,

montags bis freitags von 11.00 - 13.00 Uhr

Den Dienst "Essen auf Rädern" gibt es in Voll- und Diabetikeressen.

Auskünfte zum Essen erhalten Sie täglich ab 10.00 Uhr in der Seniorenbegegnungsstätte.

**Montag, 03.05.2004**

14.00 Uhr Wir begrüßen den Mai.

**Dienstag, 04.05.2004**

14.00 Uhr altersgerechte Gymnastik

**Mittwoch, 05.05.2004**

09.00 Uhr Busfahrt Thermalbad Bad-Sulza

14.00 Uhr Kaffe nachmittag mit Gartenfrauen

**Donnerstag, 06.05.2004**

14.00 Uhr Sonnenprodukte und Geschenkideen mit Frau Krug

**Montag, 10.05.2004**

13.00 Uhr Spielenachmittag

**Dienstag, 11.05.2004**

14.00 Uhr altersgerechte Gymnastik

**Mittwoch, 12.05.2004**

14.00 Uhr Kaffe nachmittag mit Gartenfrauen

**Donnerstag, 13.05.2004**

13.00 Uhr Busfahrt nach Großkochberg

14.00 Uhr Gäste vom Blindenverband

**Montag, 17.05.2004**

13.00 Uhr Spielenachmittag

**Dienstag, 18.05.2004**

14.00 Uhr Frühlingsfest

**Mittwoch, 19.05.2004**

13.30 Uhr gesunde Ernährung mit Frau Fritsche

**Montag, 24.05.2004**

14.00 Uhr Diabetikertreff

**Dienstag, 25.05.2004**

14.00 Uhr altersgerechte Gymnastik

**Mittwoch, 26.05.2004**

12.00 Uhr Busfahrt zum Tierpark nach Gera

14.00 Uhr Kaffe nachmittag mit Gartenfrauen

#### Donnerstag, 27.05.2004

14.00 Uhr Kaffe nachmittag

Wir bieten die Räume unseres Klubs zur Nutzung für Familienfeiern oder Vereinsversammlungen mit Küchenbenutzung an. Pro Woche 50,00 EUR, bei Küchenbenutzung 25,00 EUR extra, werktags pro Stunde 7,50 EUR.

## Volkssolidarität Regionalverband Ostthüringen

bietet an:

### Gala der Volksmusik Neustadt/Orla

im großen Festzelt

Sonntag, den 09.05.2004

- Kaffee und Kuchen sowie ein reichhaltiges

- Abendessen und Busfahrt

Showprogramm: "Mara Kayer", "Ricky King"

"Sachsenkind Friedlinde"

"Christian Gebhardt"

"Original Elstertaler Musikanten"

Preis pro Person 53,00 Euro

### Busfahrt nach Schwarzbürg ins Schwarzatal im Thüringer Wald

bei den "Singenden Wirtsleuten"

Dienstag, den 08.06.2004

- Kaffee und Kuchen

- Programm mit den "Singenden Wirtsleuten"

- Abendbrot, großer bunter Wurststeller

- Busfahrt

Preis pro Person 32,00 Euro

Anmeldung bei der Volkssolidarität

Frau Tiesler, Tel.: 036424/52967

oder Herrn Beyrodt, Tel.: 036424/50651

## Heimatgesellschaft

Um sicher zu gehen, dass wir möglichst einen breiten Kreis von Interessenten erhalten, wiederholen wir nochmals unsere Veröffentlichung zu den Wettbewerben.

### Fotoausstellung

Gesucht werden die besten Fotografien von Hobbyfotografen zu den Themen:

- Porträts

- Tierfotos

- Schnappschüsse

Die Ausstellung soll im September 2004 im Rathaussaal stattfinden. Über den Abgabetermin der Fotos wird rechtzeitig informiert. Die besten Bilder werden prämiert.

### Kahla in der DDR

Fotos, Zeichnungen und Dokumente, die verschiedene Situationen Kahlas in der Zeit von 1949 bis 1989 widerspiegeln, sollen in diesem Jahr im Rathaussaal ausgestellt werden.

Es können z. B. die Ereignisse 1953 in Kahla sein, genauso wie Bilder von bedeutsamen Baustellen, des Porzellanwerkes, des Freibades u. a. Erinnerungen an die Sparta-Kiadebewegung sind genauso gefragt wie Zeugnisse von politischen Ereignissen.

Alles was "Kahla in der DDR" zeigt, ist interessant. Die Exponate werden von uns gescannt und die Originale sofort an die Eigentümer zurückgegeben.

Wir hoffen auf rege Beteiligung. **Fotoausstellung**



## JC SCREEN

Hermann-Koch-Str. 12

07768 Kahla

**Freizeit-, Beratungs- und Hilfeangebote**

Mo + Di, 13 - 21 Uhr, Mi + Do, 13 - 22 Uhr, Fr 13 - 22/23 Uhr

Telefon: 036424/78412/Fax: 78413

I-Net: www.awo-shk.de,Jugend

**Unsere Veranstaltungsangebote für euch vom 03.05.  
bis 14.05.2004**

<b>montags</b>	Kreativtag
<b>dienstags</b>	Jeder kann mit spielen! Ab 17.30 Uhr Clubfußball oder -volleyball für Jugendliche ab 14 Jahre (im Wechsel). Treffpunkt 17.15 Uhr am Club - Bitte saubere Hallenturnschuhe mitbringen!
<b>mittwochs</b>	Hobbyküche im Club
<b>donnerstags</b>	ab 17.00 Uhr Probe der 1. + 2. AWO Kinder- und der Jugendtanzgruppe
<b>freitags</b>	Selbstbehauptung/Selbstverteidigung für Jungen in der Regelschule in Zusammenarbeit mit dem DRK abends - wir erfüllen eure Wünsche
<b>sonntags</b>	Probe AWO-Showtanzgruppe

Alle Veranstaltungstermine sind unter Vorbehalt, d. h. sie können verschoben werden bzw. ausfallen. Wir freuen uns sehr über eure Freizeit-Vorschläge, was ihr gern machen wollt und Hinweise, Kritiken, Vorschläge zum JC SCREEN! Sagt uns einfach, was ihr wollt oder werft einen Zettel in unsere Idee-Box.

? *Habt ihr Kummer, Fragen, Probleme oder Langeweile? Das "Screen-Team" ist immer für euch da!*

Montag - Freitag ab 13.00 Uhr in der Hermann-Koch-Straße 12. Ihr könnt uns auch direkt anrufen bzw. auf unseren Anrufbeantworter sprechen 036424/78412, 52718 oder ein Fax schicken 036424/78413.

Achtung! Am Wochenende 18./19.06.2004 findet auf unserem Gelände das SCREEN-Sommerfest statt!

Für den Freitagabend suchen wir noch eine Jugendband! Bitte meldet euch bei uns im Club, wenn ihr bei uns spielen wollt.

Der Sonnabend wird wieder sehr familienbezogen. Außer zu Kaffee und Kuchen sind Groß und Klein eingeladen zum Basteln, Schminken, Malen, Spielmobil, Hüpfburg und Zuckerwatte, sowie einer großen Mini-Play-Back-Show.

Dafür suchen wir noch Teilnehmer! Wer hat Lust mitzumachen, bitte im Club anmelden! Wir helfen euch auch bei der Vorbereitung.

**JC SCREEN - Treffpunkt für Schüler und Jugendliche ... offen für Freizeit, Gespräche, Probleme und Hilfe**

### Ferienangebot der JC SCREEN der AWO

#### Erlebnisreiche Campwoche für 7 - 14-jährige Schüler vom 12.07. - 17.07.2004

Wie schon seit Jahren, wollen wir auch in diesem Sommer wieder campen. Wer schon mal dabei war, weiß, wieviel Spaß man mit uns haben kann.

Am Montag, d. 12.07., schlagen wir unsere Zelte auf dem Sportplatz in Kleineutersdorf auf. Den restlichen Tag verbringen wir damit, uns näher kennen zu lernen, Volleyball, Fußball u. a. Spiele zu spielen.

Dienstag ist Kinotag mit anschl. McDonalds-Besuch. Auf dem Nachhauseweg werden wir in Kahla baden gehen.

Am Mittwoch wandern wir nach Orlamünde und gönnen uns ein leckeres Eis. Danach könnt ihr reiten. Zurück zum Camp fahren wir mit der Kutsche.

Am Donnerstag ist Baden im Waldbad in Wolfersdorf angesagt. Am Abend gibt's dann eine Überraschung für euch.

Höhepunkt der Campwoche wird der Freitag sein. In kleinen Gruppen könnt ihr, wenn ihr wollt, euch tagsüber damit befassen, einen kleinen Programmteil für unsere große Abschlussdisco einzubauen. Am Lagerfeuer wird gegrillt und wenn es schön dunkel ist, geht's zur gruseligen Nachtwanderung. Die werdet ihr bestimmt nie wieder vergessen, das versprechen wir euch.

Bei schlechtem Wetter haben wir die Möglichkeit, im Saal der nahen Gaststätte zu schlafen.

Jetzt liegt es an euch. Leider können nur 15 Kinder mit dabei sein. Deshalb meldet euch ganz schnell persönlich im Jugendclub bei Goldtraud an. Dort erhaltet ihr auch nähere Informationen und die Anmeldungsformulare.

Euer SCREEN-Team

### Sommerfreizeiten 2004 mit der AWO

#### Schon jetzt an die Ferien denken!!!

##### Abenteuer Seenland

Wo: Fränkisches Seenland  
Termin: 23.07. - 30.07.2004  
Teilnehmer: 9 - 14 Jahre  
Leistungen: 7 Übernachtungen in Schlafzelten; super Vollverpflegung; Fahrradausflug zur Sommerrodelbahn; Schiffahrt auf dem Brombachsee; Grillabend; Kanuwanderung auf dem Igelbachsee...

##### Sommerspaß am Ostseestrand

Wo: Kolberg, polnische Ostseeküste  
Termin: 19.07. - 31.07.2004  
Teilnehmer: 10 - 15 Jahre  
Leistungen: 13 Reisetage, 12 Übernachtungen mit Vollpension; Ausflug nach Stettin und Kolberg mit Stadtrundgang; Schiffahrt auf der Ostsee; Grillabend mit Lagerfeuer; 3 x pro Woche Disco im Haupthaus...

##### Urlaub abseits von den Eltern

Wo: Ostküste Istriens  
Termine: 09.07. - 18.07.2004      Verlängerung 25.07.2004  
16.07. - 25.07.2004      Verlängerung 01.08.2004  
23.07. - 01.08.2004      Verlängerung 08.08.2004  
30.07. - 08.08.2004

##### Teilnehmer: ab 12 Jahre

Leistungen: An- und Abreise in Fernreisebussen als Nachfahrten; Übernachtungen in Pavillons; Aktivprogramm, Disco LUNA...

##### Hier ist die Sonne zu Hause

Wo: Ostküste Istriens  
Termine: 09.07. - 18.07.2004      Verlängerung 25.07.2004  
16.07. - 25.07.2004      Verlängerung 01.08.2004  
23.07. - 01.08.2004      Verlängerung 08.08.2004  
30.07. - 08.08.2004

##### Teilnehmer: ab 16 Jahre

Leistungen: An- und Abreise in Fernreisebussen als Nachfahrten; Übernachtungen in Pavillons; Halbpension; Ausflugs- und Fischerboote; Ruhe, Sonne, Meer bieten abwechslungsreichen Zeitvertreib...

##### Fun und Action am Balaton

Wo: Goldküste des Balaton "Siofok"  
Termine: 09.07. - 18.07.2004  
16.07. - 25.07.2004  
23.07. - 01.08.2004  
30.07. - 08.08.2004

##### Teilnehmer: ab 12 - 15 Jahre

Leistungen: 7 Übernachtungen im Jugendhotel; 8 x Halbpension; Transfer im modernen Reisebus; Ausflug nach Budapest bei Nacht und Tagesausflug nach Tapolca in die Grotte; Freizeitaktivitäten; Marktbesuche, baden, baden, baden...

##### Partystime am Balaton

Wo: Goldküste des Balaton "Siofok"  
Termine: 09.07. - 18.07.2004  
16.07. - 25.07.2004  
23.07. - 01.08.2004  
30.07. - 08.08.2004

##### Teilnehmer: ab 16 Jahre

Leistungen: 10 Reisetage; 7 Übernachtungen im Jugendhotel; 8 x Halbpension; Transfer im modernen Reisebus; Ausflug nach Budapest bei Nacht und Tagesausflug nach Tapolca in die Grotte; Freizeitaktivitäten; Marktbesuche, baden, baden, baden...

##### Heiße Tage und Nächte an der Adria

Wo: "Lioret de Mar", Spanien  
Termine: 09.07. - 18.07.2004  
16.07. - 25.07.2004  
23.07. - 01.08.2004

##### Teilnehmer: ab 14 - 18 Jahre

Leistungen: Hin- und Rückfahrt mit modernem Fernreisebus; Unterbringung im Hotel "Sanmarti"; 7 Übernachtungen in 3 - 4-Bett-Zimmern; 7 x Vollpension; organisiertes Freizeit- und Aktivprogramm; Beachvolleyball; Baden und Disco; Ausflug nach Barcelona; Schiffstour...

**AWO-Jugendcamp Korsika**

Wo: AWO-JC, La Liscia, Korsika

Termine: 08.07. - 17.07.2004

15.07. - 24.07.2004

22.07. - 31.07.2004

29.07. - 07.08.2004

Teilnehmer: 12 - 15 Jahre

Leistungen: Hin- und Rückfahrt mit modernem Fernreisebus; Fährüberfahrt Italien-Korsika, Italien; 7 Übernachtungen im Jugendcamp in 4 - 8-Personenzelten; Verpflegung mit super Halbpension; kostenfreies Aktivprogramm...

Wir bieten auch Klassenfahrten an!

Kolberg, Ostsee; Rimini, Italien; Ungarn/Siofok; Rovinj - unendlich blau...

Nähere Informationen, auch zu Preisen, erhalten Sie im JC SCREEN der AWO in Kahla, Hermann-Koch-Str. 12 (Tel.: 036424/78412) - hier liegen auch Broschüren zu den Angeboten aus - oder in Eisenberg, Peter Hillebrandt, Tel.: 036691/48427.

**Sportnachrichten****Kegeltturnier!**

m 01. Mai findet ab 08.30 Uhr das traditionelle Maikegeltturnier des SV 1910 Kahla statt. Es nehmen Mannschaften aus Weimar, Ronneburg, Großheringen, Oberrossla und Kahla teil. Ab circa 10.00 Uhr brennt der Rost unterm Dohlenstein und Gäste sind herzlich willkommen.

**SV 1910 Kahla Kegeln****Handballnachrichten Kahla SV 1999 e. V.**

Die Saison 2003/04 ist beendet. Wir sind das erste Mal mit 3 Jugendmannschaften gestartet. Noch nie wurde eine E-Jugend zum Spielbetrieb in der Verbandsliga gemeldet. Im September 2003 war es nun soweit. Es wurde gegen SV Hermsdorf 1, Post SV Gera, HSV Ronneburg, HBV Jena 90, TSV Eisenberg, SV Aufbau Altenburg und SV Hermsdorf 2 gespielt. Unsere Jüngsten konnten immerhin 2 Spiele gewinnen und belegten Platz 7 in ihrer ersten Saison.

Während der gesamten Spielzeit kamen 17 Spieler zum Einsatz. Dabei hatten es die 8 eingesetzten Mädchen besonders schwer, denn sie mussten ja immer gegen Jungs spielen. Außerdem hätten noch 3 Mädels und 3 Jungs in der F-Jugend spielen können. Hiermit möchten wir uns auch einmal ganz besonders bei den Eltern und Großeltern unserer Spieler bedanken, die unsere Mannschaft immer unterstützt haben und auch getröstet, wenn es mal ganz dick kam. Besonders hervorheben möchten wir die Fam. Heinze, Herzer, Teschner, Wettig, Ritter, Dietzsch und Frau Hanke, Ringmayer und Voß, die unsere Spieler zu ihren Auswärtsspielen fuhren und anfeuerten. Wir hoffen, dass es auch in der nächsten Saison so gut klappt.

Für die E-Jugend des Kahla SV 1999 kamen folgende Jungen und Mädchen zum Einsatz. In Klammer stehen Einsätze und Tore. Timmy Dietzsch (14/4 T.), Clemens Ringmayer (13/29 T.), Max Specht (13/12 T.), Toni Ritter (13/9 T.), Marcel Wettig (12/3 T.), Christian Knäblein (12/9 T.), Niklas Herzer (12/- T.), Hans Heinze (11/3 T.), Maria Teschner (10/- T.), Nicole Hanke (9/- T.), Daniela Öhn (9/- T.), Cindy Dietzsch (7/14 T.), Maria Büchel (6/4 T.), Vy Le Ngoc (5/- T.), Annika Wünscher (4/- T.), Tobias Voß (4/- T.) und Paula Hofmann (1/- T.). Bis jetzt haben wir leider noch keinen festen Torwart für unsere Mannschaften gefunden, aber die Hoffnung stirbt bekanntlich zum Schluss. D. Öhn und T. Voß haben uns während der Saison verlassen und M. Wettig wechselte zu Saisonende zu den Fußballern. Wir wünschen Marcel im neuen Verein viel Glück und Spaß. Wir haben aber auch schon einige neue Spieler (Swenja Slawik, Steven Blume, Daniel Martin, Sebastian Kämmer und Kevin Lippert). Da wir aber noch Verstärkung gebrauchen können, noch ein Aufruf an alle Eltern. Wer hat noch einen Sohn, der Lust am Handballspiel hat und zwischen 1992 und 1995 geboren wurde. Wir trainieren Montag ab 15.30 Uhr in der Turnhalle der Regelschule. Ihr könnt eure Kinder auch begleiten. Für die neue Saison sind 2 Mannschaften geplant. (D-Jugend 1992/93 und E-Jugend 1994/95) Zusätzlich würden wir gerne eine reine Mädchenmannschaft aufbauen. (1994/95) Wir versuchen einige

Freundschaftsspiele zu organisieren, weil es nicht allzu viele Mannschaften als Gegner in Ostthüringen gibt.

Zum Abschluss möchten wir uns noch bei der Firma Griesson bedanken. 2003 haben wir einen Antrag auf Bezugnahme von Maßnahmen der Kinder- und Jugendarbeit gestellt und sind berücksichtigt worden. Diese Geldzuwendungen sind gerade für einen kleinen Verein lebensnotwendig. Da wir im Jugendbereich leider noch keine Sponsoren haben und die Anzahl der Mannschaften jährlich wächst, wachsen auch die Ausgaben ständig für neue Spieleruniformen und Bälle.

**Übungsleiter: M. Hanke, H. Dietzsch**

**Landesregierung unterstützt Vereine****Minister für Landwirtschaft, Naturschutz und Umwelt  
Dr. Volker Sklenar in Kahla**

Auf Einladung des Thüringer Ministers für Landwirtschaft, Naturschutz und Umwelt Dr. Volker Sklenar trafen sich am 15.04.2004 die Vereinsvorsitzenden des Rassegeflügelzüchtervereines, der Freiwilligen Feuerwehr aus Orlamünde sowie des Sportanglervereines Kahla e. V. 1924 im Anglerheim am Saalewehr in Kahla.

In Anwesenheit des Landtagsabgeordneten der CDU des Thüringer Landtages, Wolfgang Fiedler, dem Amtsleiter des SHK, Klaus Schirmer, erhielten die Vereinsvorsitzenden vom Minister Dr. Volker Sklenar überbrachte Fördermittelbescheide des Freistaates Thüringen zur Unterstützung bei der Lösung für ihre Vereine wichtiger Aufgaben.



Die mit einem Fördermittelbescheid bedachten Vereinsvorsitzenden vor dem Kahlaer Anglerheim: Clemens Laqua aus Orlamünde (3. v. l.), Udo Gudd, 1. Vorsitzender des Sportanglervereines Kahla e. V. 1924 (3. v. r.) und Dietmar Lidzba vom Rassegeflügelzüchterverein Kahla. Landwirtschaftsminister Dr. Volker Sklenar (3. v. r.) und ganz links Wolfgang Fiedler, Mitglied des Landtages der CDU. Foto: D. Melzer, sen.

Als dritter Verein erhielten die Kahlaer Sportangler einen Fördermittelbescheid über ebenfalls 2500 EUR aus den Händen Volker Sklenars.

Den 85 Sportfreunden des Sportanglervereines Kahla e. V. 1924 liegt die Arbeit mit ihren 24 Jugendlichen sehr am Herzen und dies nicht zuletzt da der Sportanglerverein, welcher im Januar 2004 auf sein 80. Gründungsjubiläum zurück blickte, den Blick in die Zukunft orientiert. In eine Zukunft in welcher noch Fische in den Gewässern der Stadt Kahla schwimmen, aber auch der Sportanglerverein sein Fortbestehen hat.

Um das Fortbestehen des Vereines bemüht, fand in den zurückliegenden Jahren eine Vielzahl von Maßnahmen statt, um Kinder und Jugendliche für den Angelsport zu begeistern. Vorträge in Kahlaer Schulen, Schnupperangeln, dem Erwecken von Verständnis für die Natur und Umwelt bei den Jugendlichen, der Achtung und dem Respekt beim Umgang mit der Kreatur Fisch, den Lebewesen in und an den Gewässern, damit der Sorge für eine gesunde Flora und Fauna an und in den Gewässern.

Im Ergebnis dieser Maßnahmen erwuchs die Jugendgruppe der Kahlaer Angler auf 24 junge Sportfreunde. Die Aufgabe der verantwortlichen Sportfreunde für Jugendarbeit, eines jeden Mitgliedes des Vereines besteht darin die jungen Angler dazu

zu begeistern, getreu dem auf die Vereinsfahne geschrieben Mottos handeln zu lernen.

#### **Dem Motto: Traditionsbewusst, Heimatverbunden - Umwelt- und Naturschutz**

Und dass es die Kahlaer Sportangler damit ernst meinen, dafür sind sie seit Jahrzehnten weit über unsere Landesgrenzen hinaus bekannt.

Um den jungen Sportfreunden die Möglichkeit der Entwicklung ihrer Persönlichkeit, einer sinnvollen Freizeitgestaltung zu ermöglichen, beschlossen der Vorstand sowie die Mitglieder des Vereines die Verbesserung der Möglichkeiten für die Jugendlichen im Anglerheim am Saalewehr.

Sportfreund Udo Gudd, seit 24 Jahren 1. Vorsitzender, nahm die dafür bewilligten 2500 EUR aus den Händen des Ministers für Landwirtschaft, Naturschutz und Umwelt, Volker Sklenar entgegen.

Volker Sklenar ist nicht das erste Mal bei den Kahlaer Sportanglern. Gerne erinnern sich die Kahlaer Angler an die große Unterstützung seitens des Ministeriums von Volker Sklenar nach der letzten Umweltkatastrophe der Saale 1994, verursacht durch ein Chemieunternehmen in Schwarza, dem damals der gesamte Fischbestand der Saale zum Opfer fiel. Ihm, dem des Thüringer Landtages der CDU, Abgeordneten Wolfgang Fiedler sowie seiner Fraktion, dem Landrat des Saale-Holzland-Kreises, Jürgen Mascher war es zu verdanken das ein Hilfsprogramm zur Wiederbelebung der Saale ins Leben gerufen wurde. Viele wurden damals gesehen aber nur sie haben geholfen.

Der Freistaat Thüringen investierte, dank vor allem dem Engagement des MdL/CDU Wolfgang Fiedler, seinerzeit rund eine halbe Millionen D-Mark, die Kahlaer Sportfreunde hunderte ungezählte unentgeltlich geleistete Arbeitsstunden beim Fischbesatz, der Beseitigung der Schäden und Folgeschäden. Über den Zeitraum von mehr als 2 Jahren "erlegten" sich die Sportfreunde selbst ein Angelverbot über die gesamte Saalestrecke,...

Während der Festveranstaltung anlässlich des 75-jährigen Bestehens, unter Anwesenheit des Ministers Volker Sklenar sowie des Mitgliedes des Thüringer Landtages der CDU; Wolfgang Fiedler im Kahlaer Rosengarten, konnte noch eingeschätzt werden, dass das eingeleitete Hilfsprogramm für die Saale unter Mitwirkung aller damals Beteiligten erste gute Ergebnisse aufwies. Die Fischbestände erreichten in etwa das Niveau wie vor der großen Saalevergiftung. Einmütig beschlossen die Kahlaer Sportangler Wolfgang Fiedler für all seine nicht alltäglichen Mühen um die Ursachenforschung der Vergiftung bis hin zur Wiederbelebung der Saale als Ehrenmitglied des Sportanglervereines Kahla e. V. 1924 zu ernennen. Alle schienen zufrieden und glücklich.

Wer verwundert es, dass der 1. Vorsitzende der Kahlaer Sportangler im Ergebnis der Kenntnisse der vergangenen Jahre die Gelegenheit ergriff, um den Minister Sklenar über die aktuelle Situation in der Saale zu informieren.

Bundesweit, so auch in Kahla und Umgebung zu beobachten, fallen Schwärme von Kormoranen über die Gewässer her und dezimierten die Bestände derart, dass selbst der geneigte Bürger mit Verwunderung an der Saalebrücke in Kahla sich die Frage stellte: Gibt es keine Fische mehr in der Saale?

Tatsächlich! Ein zur Bestandsaufnahme durchgeföhrtes E-Fischen brachte die traurige Gewissheit: Die 1994 vom Land Thüringen beschafften Fische für rund eine halbe Millionen Mark von Steuergeldern bezahlt, waren zum Großteil dem Kormoran und Graureihern zum Opfer gefallen!

Nicht das die Kahlaer Sportfreunde dem tatenlos zusahen, Konferenzen zum Thema "Kormoran" mit Vertretern des Ministeriums des Volker Sklenar, dem Landratsamt, den entsprechenden Behörden bis hin zum Bürgermeister der Stadt Kahla, Bernd Leube und den Bürgermeistern der umliegenden Städte und Gemeinden, den Jägerschaften...

Die Änderung der Kormoranverordnung geht nicht zuletzt auf die Bemühungen des Volker Sklenar, Wolfgang Fiedler sowie deren Parteifreunde zurück.

Nur eben bei der Umsetzung scheint es zu hapern. Es gehe den Anglerfreunden keinesfalls darum den Kormoran auszurotten, nein, eine vernünftige Bestandsregulierung für einen Großvogel der in unseren Regionen nicht beheimatet ist und somit keine "natürlichen Feinde" habe, müsse erreicht werden. Minister Sklenar kennt dieses Problem zu gut, würdigte die Rolle der Angler beim Umwelt- und Naturschutz, bedauerte es zutiefst und gab ehrlich zu "selbst kein Rezept zu kennen um den schwarzen Fischvertilgern den Appetit zu verderben." Seiner Meinung handele es sich hier um ein gesamteuropäisches Pro-

blem. Eine ausreichende Bestandsregulierung sei nur in den Brutkolonien zu erreichen. Ein umfassendes Zusammenspiel aller Betroffenen müsse erreicht werden.

Dennoch, der Unterstützung des Ministers Dr. Volker Sklenar sowie des Mitgliedes des Thüringer Landtages der CDU, Wolfgang Fiedler sowie ihrer Fraktion können sich die Kahlaer Angler sicher sein.

Alle Vereinsvorsitzenden bedankten sich für die übergebenen Fördermittelbescheide, übergeben durch Volker Sklenar und nicht zuletzt bei Wolfgang Fiedler, welcher die Anträge unterstützte.

**Dieter Melzer, sen.**

P/Ö

## **SV 1910 Kahla**

### **Abt. Fußball**

#### **21. Spieltag, 4. April 2004**

##### **Ohne Chance in schwachem Fußballspiel**

##### **Eintracht Eisenberg II 3:1 SV 1910 Kahla II**

Beim Auswärtsspiel in Eisenberg musste die 2. Mannschaft ihre erste Niederlage nach der Winterpause einstecken. Der Grundstein dafür wurde schon früh gelegt. Nach etwa 10 Minuten hatte man es geschafft den kurzen Pfosten des eigenen Tores im Falle einer Ecke zu besetzen - doch stand die lange Ecke immer noch scheunentorartig offen. Der Stürmer musste nur noch den Kopf hinhalten und es stand 1:0. Die Heimelf spielte nunmunter weiter. Gegen eine Gästeelf mit schwacher Laufbereitschaft und bis auf wenige Ausnahmen körperlosen Abwehrverhalten war dies auch nicht gerade schwer. Kahla ließ jede Gelegenwehr vermissen.

Die erste Halbzeit bestätigt mal wieder eine Fußballweisheit. Die Eisenberger hatte nach Ecken und Flanken weitere Hochkaräter. Kahla, gegen Ende der ersten Hälfte das erste Mal vor des Gegners Tor, kommt durch einen Treffer von Robert Kriemer - mit der Sohle - zum Ausgleich. Wer die Dinger vorne nicht reinmacht...

Doch Kahla gewann dieses Spiel nicht für sich. In der 2. Halbzeit reichte es wieder für etwa zehn Minuten gegenzuhalten. Der Stürmer der Heimelf läuft von links in den Strafraum, setzt sich zur Grundlinie durch und seine gute Flanke nutzt ein Angreifer zum hochverdienten 2:1.

Fast hätte dieses Spiel noch eine Wendung nehmen können, denn Kahla verirrte sich zum zweiten Mal im Spiel in den Strafraum der Eisenberger und prompt pfeift der Schiedsrichter, nach einem Foul an Wiese, Elfmeter. Aber eben nur "fast" eine Wendung, da Riese knapp daneben zielt.

Besser machte es der Gegner 10 Minuten später bei seinem Strafstoß. Sicher verwandelte der Schütze den Schuss ins linke Eck. 3:1. Damit war das Spiel entschieden, denn klare Aktionen und Torraumszenen der Kahlaer sind weiterhin Mangelware! Sie fanden auf dem harten Boden einfach zu keinem Spiel, um den Gegner in Bedrägnis zu bringen. Kann man nur hoffen, dass man sich in den nächsten Spielen etwas bissiger zeigt, sonst wird es schwer werden den Aufwärtstrend der letzten Heimspiele zu bestätigen.

Tor: Hascher

Abwehr: Fuchs, Schöneck, Jecke, Weißenborn

Mittelfeld: Kriemer, Gärner, Köhler, Willenberg (Wiese 25')

Sturm: Riese, Hart

#### **22. Spieltag, 25. April 2004**

##### **Wichtiger Sieg für die auslaufende Saison**

##### **SV 1910 Kahla II 3:2 FV Bad Klosterlausnitz**

Noch vier Spiele sind es in der laufenden Serie für die Reserve des SV 1910 Kahla. Zwei Heimspiele und zwei schwere Auswärtsspiele, gegen Tabellenführer Lobeda und den Drittplatzierteren Stadtroda, stehen noch an. "Um den Aufstieg mitzuspielen" hatte man sich vor der Saison vorgenommen. Zum momentanen Zeitpunkt müssen die beiden Heimspiele nun aber schon gewonnen werden, um den sicheren Verbleib in der Kreisliga aus eigener Kraft sicherzustellen.

Da kam der Heimsieg gegen den Tabellennachbarn Klosterlausnitz heute gerade recht. Spielertrainer Schöneck konnte an diesem Sonntag aus dem Vollen schöpfen. Alle Spieler waren an Bord. Sogar einer zuviel!

Die Kahlaer verhielten sich in der Anfangsphase der Partie sehr abwartend und so kamen die Kurstädtler zu einigen Szenen, vor allem über links. Doch bis auf etliche Einwürfe und eine Ecke war da nichts Zählbares. Der Gastgeber fand nach 10 Minuten

langsam zum Spiel und versuchte nun seinerseits über Standards Gefahr auszustrahlen. Doch dann war es eine Aktion aus dem Spiel heraus, die das Führungstor bescherte. Nach einem eigentlich harmlosen Pass von Jecke, fällt die Abwehr des gegnerischen Liberos zu kurz aus und Andy Reule nimmt diesen Ball, geht noch zwei Schritte und zieht mit seinem schwächeren Rechten, auf der halbrechten Position einfach ab. Der Ball geht sehenswert über den Torhüter ins linke Eck. 1:0 (20. Minute)

Zehn Minuten später ist es sein besserer linker Fuß, mit dem er aus gut 18 Metern das 2:0 erzielt. Er hält einfach drauf und mit viel Hilfe des Hütters, der den Ball hinter sich ins Tor legt, kann er schon wieder jubeln.

Es machte heute mal wieder Spaß der Zweiten beim Fußballspielen zuzuschauen. Sie spielten nach der Führung zielsicher nach vorn und kamen immer wieder zu gefährlichen Aktionen.

Das ging nach der Pause auch so weiter. Viele Ecken und Freistöße prägten das Bild zu Beginn. In der 60. Minute wird Reule in guter Freistoßposition gefoult und Göpfert versenkt den Ball unhaltbar genau in den Winkel. 3:0. Doch in dieser Spielserie scheint sich bei den Kahlaern eine Tugend nicht abstellen zu lassen. Nämlich das eine Nachlässigkeit die andere ablöst. Erst waren es die sofortigen Gegentreffer bei eigener Führung und jetzt scheint es die Konzentrationsschwäche gegen Ende des Spiels zu sein. Nun gut, der erste Treffer der Klosterlausnitzer kann passieren. Eine Flanke wird von Weißenborn unglücklich ins eigene Tor gelenkt (75. Minute). Doch beim 3:2 Anschlusstreffer sieht die Abwehr wieder mächtig alt aus. Keiner geht so nahe zum Ball, der geht noch an den Pfosten und dann ist er drin (85. Minute).

Mit etwas mehr "Konzentration" hätte es kurz vorher auch 4:1 stehen können, doch Riese ist schneller als der Ball, der so in seinem Rücken landet. So wird es wieder ein enges Spiel und alle schienen froh, als der Schirr, dass von ihm gut geleitete Spiel abpfiff. Ein Spiel das zumindest für die nächsten Heimspiele Auftrieb geben sollte.

Tor: Hascher

Abwehr: Wiese, Göpfert, Jecke, Weißenborn

Mittelfeld: Hart (83' Köhler), Gärner, Schöneck (25' Kriemer), Bodinger (60' Fuchs)

Sturm: Riese, Reule

### 23. Spieltag, 17. April 2004

#### Beharrlichkeit und Glück ermöglichen den Punkt

#### SV Stahl Unterwellenborn 0:0 SV 1910 Kahla

In diesem Spiel ging es nicht nur darum, die Hinspielniederlage vergessen zu machen, sondern auch zu signalisieren, dass die ansteigende Form seit Beginn der Rückrunde, durch die Niederlage gegen Saalfeld nur kurzzeitig unterbrochen, weiter anhält. Demnach musste gepunktet werden. Ein nicht leichtes Unterfangen beim Tabellendritten, da man mit Heyning, Müller, Amberg, Riese, Rauscher und Fehlhaber gleich auf 6 Stammspieler und Leistungsträger verzichten musste.

Bei optimalen Wetterbedingungen (15 °C & Sonnenschein) wurde das Spiel Punkt 15 Uhr angepfiffen.

Schon nach 5 Minuten brannte es lichterloh vor unserem Gehäuse. Der Ball wurde durch einen Abwehrversuch in die Beine des Gegners gespielt. Dieser zieht an der Strafraumgrenze ab. Der Ball prallt vom linken Pfosten direkt in die Arme des bereits geschlagenen Meisel. Anschließend gestaltet sich das Spiel nur noch im Mittelfeld, ohne das zwingende Aktionen nach vorne zu Stande kommen. Die Abwehrreihen stehen sicher, nur vereinzelt werden Schüsse aus der zweiten Reihe abgelassen. So vergeht die Zeit bis zur Halbzeit recht ereignislos. Bis auf einen 20 Meter-Kracher, den Meisel souverän aus dem Winkel kratzt.

Nach dem Seitenwechsel entwickelt sich das Spiel auf Grund seiner Voraussetzungen wie folgt. Unterwellenborn als Favorit und Heimmannschaft erhöht den Druck und drängt auf ein Tor. Kahla mit einer Rumpfelf angereist, beschränkt sich auf eine solide Abwehrarbeit. Denn vorne hilft der liebe Gott, oder Müller, aber beide waren leider verhindert. Insgesamt verschiebt sich der Ablauf des Spieles, Spielgeschehen kann man das nicht nennen, mehr in unsere Hälfte. Was aber keinen großen Unterschied gegenüber den ersten 45 Minuten bewirkte. Denn Stahl ist nicht in der Lage gefährlich vor das Tor zu kommen. Nicht ganz. Eine Chance hatten sie, aber der gut aufgelegte Meisel pariert in einer 1 gegen 1 Situation glänzend.

Bei Abpfiff ist der Gastgeber abgekämpft und frustriert, weil für sie sicherlich mehr drin gewesen wäre, aber die Kahlaer Gurken sind erleichtert und glücklich, den einen Punkt aus Unterwellenborn mitnehmen zu können.

Als Fazit würde ich gerne sagen: "Das Spiel war nicht schön, aber es lebte von seiner Spannung" oder "Die Bratwurst dann, war das beste am Spiel."

Tor: Meisel

Abwehr: Seidler, Keilwerth, Schmidt (70' Jecke)

Mittelfeld: Koch, Jäger, Illes, Jecke, Seidel

Sturm: Kühnel (60' Hart), Stellenberger

### 24. Spieltag, 24. April 2004

#### Entscheidung in der Nachspielzeit

#### SV 1910 Kahla 2:1 Uhlstädt SV

Unter dem Dohlenstein wurde es das erwartet spannende Spiel, bei dem es für beide Mannschaften um viel ging. Uhlstädt, auf dem letzten Tabellenplatz, setzte seine sieglose Serie fort und Kahla hätte ohne Sieg auf heimischen Boden selber zu den Abstiegskandidaten gezählt werden können. So war der Sieg unserer Mannschaft um so wichtiger.

Doch zu Beginn der Partie passierte erst mal nicht viel. Beide Mannschaften neutralisierten sich weitestgehend. Amberg versuchte sich in der 12. Minute mit einer Aktion, die man als ersten Torschuss zählen konnte. Doch fast im Gegenzug (14. Minute) der Treffer der Uhlstädt. Ein Zögern der Kahlaer nach einem vermeintlichen Foul im Mittelfeld machte den Weg über links frei und der Stürmer läuft, vom Libero verfolgt, auf das Tor zu. Meisel kommt zu zögerlich aus seinem Kasten und kann den Heber in das Tor nicht mehr verhindern. 0:1. Das zeigte seine Wirkung. Kahla, in der Folge nun noch vorsichtiger, hatte große Probleme in der Vorwärtsbewegung Tempo aufzunehmen und so blieben Strafraumszenen die Ausnahme. Uhlstädt zog sich verständlicherweise sehr weit in die eigene Hälfte zurück und hoffte auf Konterchancen. Die boten sich auch, als der Uhlstädt Stürmer, der bereits das 0:1 erzielt hatte, wieder auf links durch war, dieses Mal jedoch nur das Außennetz traf. Gegen Ende der ersten Halbzeit folgten dann wieder Aktionen der Kahlaer im Strafraum. Aller guten Dinge sind drei. Erst ist es Amberg, der den Ball nach einer Ecke daneben köpfte (41. Minute), dann ging der abgefälschte Schuss Stellenbergers knapp vorbei (44. Minute) und im dritten Versuch ist es schließlich Kühnel, der die gute Vorlage von Seidler aufnahm, auf den Torhüter zulief und ins kurze Eck den glücklichen Ausgleich erzielte. 1:1 (46. Minute).

Kahla wirkte in der zweiten Hälfte wie ausgewechselt. Jetzt wurde endlich mehr Druck aufgebaut und Uhlstädt kam nur noch selten aus der eigenen Hälfte. Nennenswert war nur ein Schuss, den Meisel an den Pfosten lenken konnte. Im weiteren Spielverlauf brannte es in der Abwehrreihe der Gäste nun lichterloh. Ein Angriff jagte den nächsten. Die Angriffsbestrebungen dauerten bis in die Nachspielzeit an und sollten auch belohnt werden. Alle Offensivkräfte schalteten sich ins Spielgeschehen mit ein. Fehlhaber eröffnet den Chancenreigen, als er völlig allein vor dem Tor den Ball verpasste. Weiter ging es mit einem Kopfstoß von Stellenberger, der noch von der Linie gekratzt wurde. Kühnel setzte einen schönen Kopfball an die Latte und dann endlich (92. Minute) die Erlösung durch Amberg, der ein Zuspiel aus dem Mittelfeld nutzte, um allein auf den Hüter zuzulaufen. Kurz vor Schluss hatte er die Ruhe den Tormann auszuspielen, setzte sich noch gegen einen Abwehrspieler durch und schob den Ball zum Jubel der Mitspieler und Fans ins Tor. 2:1. Kahla war im Moment des Siegtreffers sogar nur zu neunt, da Rauscher die Rote Karte wegen Meckerns bekam und Kühnel sich bei einem Laufduell verletzte. So gesehen war dieser Sieg zwar etwas glücklich, jedoch in Anbetracht der zweiten Halbzeit durchaus verdient.

Tor: Meisel

Abwehr: Seidler, Keilwerth, Rauscher

Mittelfeld: Fehlhaber, Jäger, Amberg, Jecke, Seidel

Sturm: Illes (20' Kühnel, 93' Koch), Stellenberger

### Sieg im Pokalhalbfinale

#### (Alte Herren)

Im Pokalhalbfinale am Freitag, den 16. April 2004 gewannen die Alten Herren des SV 1910 Kahla gegen die Kickers aus Maua mit 4:1. In einem eigentlich ausgeglichenen Spiel hatte die Elf aus Kahla ein Quäntchen mehr Glück und kam zu drei Toren, ein Mal Dölschner und zwei Mal Müller, bevor die Gästemannschaft den 3:1 Anschlusstreffer erzielte.

Der Sieg wurde dann durch Arndt perfekt gemacht, als er in der zweiten Halbzeit einen Elfmeter sicher verwandelte.

In den Finalspielen wartet nun der SV Jenapharm auf die Kahlaer (1. Spiel Kahla - Jena, 30.04.04, 18 Uhr).

Wir wünschen viel Glück...

## Sonstige Mitteilungen

### Bankraub?

In der Nacht vom 18. zum 19. April 2004 verschwand aus bisher unerkanntem Grunde auf dem Kahlaer Parnitzberg eine gusseiserne Sitzbank am Rand eines Privatgrundstückes. Der Eigentümer stellt alljährlich diese Bank auf, damit sich vorüberziehende Passanten darauf ausruhen können. So tat er es auch in diesem Jahr. Mit Verwunderung stellte er aber fest, dass die Bank am Montag verschwunden war. Die erste Vermutung: Es handelt sich um gemeinen Bankraub. Irgendein Dieb hat also die Bank, die noch nicht angekettet war, weggeschleppt und sie womöglich in sein eigenes Grundstück gestellt. Die zweite Vermutung tut sich allerdings auch auf: Hat vielleicht der Schrotthändler, der zu diesem Zeitpunkt die Straßen von bereitgestelltem Schrott befreite, den Sinn und Zweck und vor allem den ideellen Wert der Bank nicht erkannt und dieses Eisenteil als willkommene Schrottlieferung betrachtet und zu den üblichen Metallgerümpel geworfen? Nächste Vermutung: Haben vielleicht Jugendliche in Anwendung ihrer überschüssigen Kräfte das relativ schwere Teil an einem anderen Ort platziert, wodurch sich vielleicht jetzt andere Grundstückseigentümer wundern, wieso sie plötzlich mit einer Sitzbank geehrt wurden?

Wie dem auch sei, es wäre schön, wenn die Bank wieder an ihren Platz zurückkäme. Man muss ja dann nicht mehr darüber reden, wie sie von ihrem angestammten Platz verschwunden ist, sondern man könnte sich darüber freuen, dass das Sitzmöbel wieder am angestammten Ort zum Ausruhen zur Verfügung steht.



## IMPRESSIONUM

### Kahlaer Nachrichten

- Amtsblatt der Stadt Kahla -  
Wochenzeitung mit Nachrichten und Informationen  
für die Stadt und Umgebung

#### Herausgeber:

Stadt Kahla, Markt 10, 07768 Kahla  
Telefon: 03 64 24 / 77-0

#### Verlag und Druck:

Verlag + Druck Linus Wittich GmbH  
In den Folgen 43, 98704 Langewiesen  
Tel. 03677/2050-0, Fax 03677/2050-15

#### Verantwortlich für amtlichen und nichtamtlichen Teil:

der Bürgermeister der Stadt Kahla,  
Bernd Leube

#### Verantwortlich für den Anzeigenteil:

Wolfgang Kernbach  
Erreichbar unter der Anschrift des Verlages.  
Für die Richtigkeit der Anzeigen übernimmt der Verlag keine Gewähr. Vom Verlag gestellte Anzeigenmotive dürfen nicht anderweitig verwendet werden. Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere allgemeinen und zusätzlichen Geschäftsbedingungen und die z.Zt. gültige Anzeigenpreisliste.

Vom Kunden vorgegebene HKS-Farben bzw. Sonderfarben werden von uns aus 4-c Farben gemischt. Dabei können Farbabweichungen auftreten, genauso wie bei unterschiedlicher Papierbeschaffenheit. Deshalb können wir für eine genaue Farbwiedergabe keine Garantie übernehmen.

Diesbezügliche Beanstandungen verpflichten uns zu keiner Ersatzleistung.

#### Verantwortlicher Leiter für Geschäftsbereich Kommunen:

Mirko Reise

#### Erscheinungsweise:

vierzehntägig, kostenlos an alle Haushalte im Verbreitungsgebiet: Im Bedarfsfall können Sie Einzelstücke zum Preis von 2,05 € (inkl. Porto und 7% MWSt.) beim Verlag bestellen.



## Pressemitteilung

Die Außenstelle Gera der Bundesbeauftragten für die Stasi-Unterlagen bietet Beratungstage rund um die persönliche Akteneinsicht in Stasi-Unterlagen an. Mitarbeiter der Außenstelle erklären, welche Rechte der Einzelne hat und beantworten offene Fragen zum Thema.

Die **Bürgerberatung** findet am

**Donnerstag, dem 06.05.2004** von 10.00 - 17.00 Uhr im Rathaus Kahla, kleiner Rathaussaal statt.

Anträge auf Akteneinsicht können direkt gestellt werden. Wenn der Antragsteller seinen Personalausweis dabei hat, erübrigt sich das Beschaffen einer Meldebescheinigung.

Wer schon Akteneinsicht hatte oder eine Auskunft aus den Akten erhalten hat, kann einen Wiederholungsantrag stellen. Es werden noch ständig Unterlagen erschlossen und so kann für manchen Antragsteller Neues darunter sein.

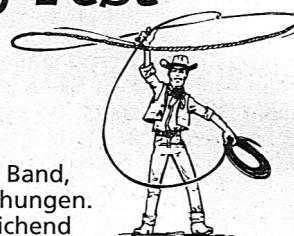
Betroffene haben weiterhin die Gelegenheit, sich zu Fragen der Rehabilitierung zu informieren. Aber auch zu Fragen der Nutzung von Stasi-Unterlagen für Forschungszwecke können die Mitarbeiter kompetente Beratung geben.

Anzeigenteil

## XII. Country-Fest in Bücheloh bei Ilmenau

20.5. bis 23.05.2004

mit Dynamic, Nobile Country Band,  
AB & ZU und vielen Überraschungen.  
Zeltmöglichkeiten sind ausreichend  
vorhanden.



# Musterkatalog

# Muster



**PRIVATANZEIGEN ONLINE buchen!**

Von zuhause aus Ihre persönliche Familienanzeige und Kleinanzeigen aus dem Online-Katalog auszuwählen und aufzugeben – ganz einfach per E-Mail.

**Anzeigenservice**  
Besuchen Sie uns unter <http://www.wittich.de>

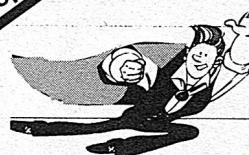
*Familienanzeige den nicht*

**VERLAG**  
**WITTICH**

Mitglied der 100 Top-Dachdecker Deutschlands

Neu! Dachreparaturnotdienst - 24 Std. Tel. 0171 / 585 96 99

**Seit 4  
Generationen  
- Handwerk mit  
Herz und Verstand**



Dächer von

**christoph gruß**

Dachdecker • Zimmerer • Klempner

Tel. 036422 - 64 60 - Am Sande 1 - 07768 Gumperda

[www.daecher-von-gruss.de](http://www.daecher-von-gruss.de)

[info@daecher-von-gruss.de](mailto:info@daecher-von-gruss.de)

## Büroräume, Praxisräume,

sehr gute Ausstattung, 70 m<sup>2</sup> mit Küche, WC, Dusche, separater Eingang, Erdgeschoss, 3 Min. Fußweg bis zur Stadtmitte, ab Mai 2004 zu vermieten.

**Telefon: Kahla 22790.**

(Bei Bedarf auch zusätzliche Lagerräume vorhanden)

## GANZ kLaR: URLAUB am CHiemsee



## GRASSAU bringt Sie in Schwung

Z.B. 1 Woche  
Urlaub am  
Chiemsee

- Zimmer mit Ü/F pro Person

**ab 112,-**

- Ferienwohnung für 2 Personen

**ab 224,-**

Fordern Sie unser Gastgeber-Verzeichnis an mit umfangreichen Informationen:



Tourist-Information Grassau & Rottau  
Kirchplatz 3 · 83224 Grassau  
Tel. (08641) 69 79 60 · Fax 69 79 616  
[hallo@grassau.info](mailto:hallo@grassau.info) · [www.grassau.info](http://www.grassau.info)

## Spedition

**JÜNGLING**

... IMMER FÜR SIE AUF ACHSE

## Containerdienst

von 2 m<sup>3</sup> - 36 m<sup>3</sup> Fassungsvermögen

- Bauschutt • Sperr- & Hausmüll
- Holzabfälle • Schüttguttransport
- Baustofftransport

Baustoffhandel • Bagger- und Kranleistungen  
Bestellannahme für Brennstoffe + Heizöl

Verkehrshof: 07768 Kahla • Fabrikstraße  
Tel. (036424) 56740 • Fax (036424) 24114

## Besser leben in jedem Alter

Wer würde nicht gerne einen ersten Schritt machen zu mehr Gesundheit und persönlicher Unabhängigkeit?

Die Gesundheitsreform zwingt uns dazu, auf unsere Gesundheit zu achten.

Jeder ist für sich selbst verantwortlich!

Nur wer langfristig vor Krankheiten verschont bleibt, kann seinen Lebensstandard erhalten. Der Biowellness-Marktführer NEWAYS geht einen eigenen Weg und verzichtet konsequent auf potentiell gesundheitsschädigende Substanzen. Seine hochwertigen toxischen freien Produkte auf Naturbasis, Haut- und Körperpflegemittel, Vitalkomplexe und Nahrungsergänzungsmittel, die auch auf Phytorezepturen aus der traditionellen asiatischen Heilshunde basieren, sind seit 18 Jahren in über 50 Ländern erprobt und jetzt auf dem deutschen Markt erhältlich. Neways hebt sich vom Markt ab.

Aussagen dazu auch von der Weltgesundheitsorganisation und dem Nobelpreisträger Prof. Epstein, u.a. Vorsitzender der Krebsvorsorge in den USA. Um den Präventionsgedanken weiter zu tragen, bietet NEWAYS kommunikativen und an gesunder Lebensführung interessierten Menschen an, sich über eine Tätigkeit im Marketing und Coachen durch Berufserweiterung und Berufsorientierung ein selbstständiges Einkommen aufzubauen. Über Themen und Formen der Zusammenarbeit informiert der Info-Abend „Vital und gesund bleiben“ am 29. April, 19.00 – 20.30 Uhr, in Kahla, „Hotel zum Stadttor“. Ein Vortrag anderer Art!

### „Vital und gesund bleiben“

1. Vital bleiben – eine ständige Aufgabe (erst recht mit der Gesundheitsreform)
2. Potentiell gefährliche Inhaltsstoffe in Körperpflegemitteln (Aussage WHO, Nobelpreisträger Prof. Epstein, Oko-Test und Top-Wissenschaftler sagen aus-Videoaufnahmen)
3. Tipps und Hinweise zur Ernährung (Ernährungsfehler und Auswirkungen)
4. detaillierte Info zur Berufserweiterung und Berufsorientierung

Referent: **Kurt-Reinhard Domroese**

Dipl. oec., Dipl. jur., Präventologe  
Botschafter der Firma Neways

Anmeldung und Infos über die Veranstalter Ingrid Müller, 036424/23498 und Kurt-Reinhard Domroese, 03342/209620

## Steigen Sie bei uns ein!

Suchen Sie eine interessante nebenberufliche Tätigkeit?

Wir sind ein bekanntes Versicherungsunternehmen mit einem kostengünstigen Vertriebssystem.

Die Betreuung unserer Kunden übernehmen unsere Geschäftsstellen, Kundendienstbüros und Vertrausensleute. Wir bauen unseren Kundenservice ständig aus und suchen eine/n

### Vertrausensfrau/-mann in Kahla

Wäre das eine Aufgabe für Sie?

Falls Sie an dieser Tätigkeit interessiert sind, melden Sie sich bitte in unserer Geschäftsstelle bei

Herrn Jäger unter Tel.: (03 61) 34 47 - 202

Geschäftsstelle Erfurt

Juri-Gagarin-Ring 53 • 99084 Erfurt



# HUK-COBURG

Versicherungen · Bausparen

**Besuchen Sie den größten Werksverkauf an salzglasiertem Steinzeug in der Kannenbäckerstadt Höhr-Grenzhausen!**

**Riesenauswahl auf 250 m<sup>2</sup> - direkt beim Hersteller**

**Wir bieten für Gruppen von 20 - 100 Personen Führungen durch die Töpferei an.**

**Info unter [www.girmscheid.de](http://www.girmscheid.de)**  
**Vereinbaren Sie Ihren persönlichen Termin unter 02624/7182**



sonntags  
geöffnet

**Girmscheid**  
**Werkstätte für Salzglasur**  
 Rheinstr. 41 • 56203 Höhr-Grenzhausen  
**Tel. 02624-7182**

Bangkok, Marmortempel

Inklusive Badeaufenthalt am Golf von Siam



## Thailand Rundreise

Naturbelassene Landschaften, prächtige Tempel, traumhafte Sandstrände und die fernöstliche Gastfreundlichkeit der Einwohner werden Sie begeistern!

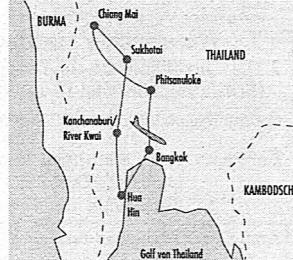
Reiseverlauf

1. Tag - Anreise
2. Tag - Ankunft - Bangkok
3. Tag - Bangkok-City & Tempel
4. Tag - Bangkok
5. Tag - Bangkok - Schwimmende Märkte - Kanchanaburi
6. Tag - River Kwai - Bruecke - Zugfahrt
7. Tag - River Kwai - Suphanburi - Buffalo Camp - Lopburi
8. Tag - Lopburi - Ayuthaya - Bang Pa In - Bangkok
9. Tag - Bangkok
10. Tag - 14. Tag - Hua Hin bzw. Cha Am
15. Tag - Abreise

Ihr 3-Sterne-Hotel während in Cha Am: "Golden Sands Hotel Cha Am" (Landeskategorie)

Das Hotel verfügt über Swimmingpool, Sauna, Whirlpool und Tennisplatz. Alle Zimmer sind mit Bad mit Dusche/WC, Telefon, Minibar, Saftey-Box, sowie Klimaanlage und Balkon mit Meerblick ausgestattet.

Hotel- und Freizeiteinrichtungen teilweise gegen Gebühr.



### Inklusivleistungen

- Linienflug mit Qatar Airways von Frankfurt via Doha nach Bangkok und zurück in der Economy Class (Nichtraucherflüge)
- Flughafensteuern und Sicherheitsgebühren
- Zug zum Flug 2. Klasse inkl. ICE-Nutzung
- Rundreise und Transfers gemäß Reiseverlauf in klimatisierten Reisebussen
- 3 Übernachtungen in Bangkok im zentral gelegenen 3-Sterne-Hotel (Landeskategorie)
- 4 Übernachtungen auf der Rundreise in guten Mittelklassenhötel
- 6 Übernachtungen im 3-Sterne-Hotel „Golden Sands“ Cha Am
- Unterbringung im Doppelzimmer
- 13 x Frühstück
- 4 x Mittagessen bei den Ausflügen
- alle Eintrittsgelder gemäß Reiseverlauf
- deutschsprachige Reiseleitung vor Ort
- Reiseführer "Thailand"
- Reisepreissicherungsschein

Bei Nichterreichen der Mindestteilnehmerzahl von 15 Gästen behalten wir uns vor, die Reise bis zwei Wochen vor Reisebeginn abzusagen.

**999,-**  
 ab € pro Person

- ✓ 15-tägige Rundreise
- ✓ inklusive Linienflug
- ✓ inklusive Frühstück

Anfallende Zusatzkosten pro Person

- Ausreisesteuer Thailand z.Zt. ca. 500,- Baht (ca. € 15,- vor Ort zu zahlen)

Termine und Preise für 2004 pro Person in €

EDV Code: 67D7

Termine	Preise
07.06. - 21.06.04	999,-
21.06. - 05.07.04	999,-
05.07. - 19.07.04	999,-
19.07. - 02.08.04	1.199,-
02.08. - 16.08.04	1.199,-
16.08. - 30.08.04	999,-
30.08. - 13.09.04	999,-
13.09. - 27.09.04	999,-
27.09. - 11.10.04	999,-
11.10. - 25.10.04	999,-
18.10. - 01.11.04	999,-

Direkt gebucht - direkt gespart!

Veranstalter: Berge & Meer Touristik GmbH, 56578 Rengsdorf. Änderungen bleiben vorbehalten, maßgeblich ist die Reisebestätigung. Zahlungsbedingungen: 15 % des Reisepreises (mindestens 25,- € p. P.) bei Erhalt der Reisebestätigung, Restsumme 30 Tage vor Anreise.

**Buchungshotline: 0 180 5/67 1018**

(€ 0,12/Min. bundesweit aus Festnetz Dt. Telekom)

Täglich von 8.00 - 22.00 Uhr sind wir für Sie da! Kennziffer: 21/200 (bitte bei Buchung angeben)

# Ihre WERBUNG ist UNSERE SACHE



*Ihre Bürgerzeitung aus dem Hause*

Verlag + Druck Linus Wittich GmbH  
In den Folgen 43 · 98704 Langewiesen  
Tel.: (0 36 77) 20 50-0 · Fax: (0 36 77) 20 50-15  
[www.wittich.de](http://www.wittich.de)

**Debeka** Versicherungen/Bausparen

# Rainer Schulze

Büro: Jena, Bachstr. 28, Tel. 03641/471890  
privat: Kahla, Turnerstr. 9  
Tel. 82225 u. 0171/2430098

**www.  
wittich.de**

**REMOBIL**  
macht Sie mobil

Peter Reckefuß  
Straße des Kindes 4  
99991 Altengöttern

03 60 22 / 9 19 11

ELEKTROMOBILE

LUFTPOLSTER-WANNENLIFT

Passt in jede Wanne.  
Keine Installation notwendig.  
Absenkung bis zum  
Wannenboden.  
Kompressor-Antrieb.

**Gutschein**  
für kostenlose  
Information  
 Elektromobile  
 Wannenlifte

Bitte Coupon einsenden!  
Absender nicht vergessen.

24 - Stundenservice im Internet — [www.floristmeister.de](http://www.floristmeister.de)

# Blütenträume

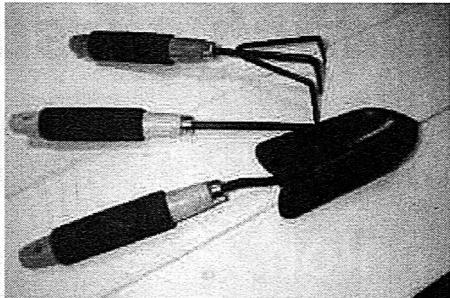
Leuchtende Geranien, prachtvolle Petunien,  
Bidens, Scaevola, Mageriten, herrliche Surfina,  
Diascia, Schneeflöckchen, .....

## die ganze Pracht der Beet- und Balkonpflanzen

Schauen Sie sich einfach mal um und lassen Sie sich verzaubern.  
Natürlich mit Qualität aus Thüringen und Sachsen.

...und das  
mit Super-Service

- wir bepflanzen Ihre Balkonkästen
- wir beraten Sie
- wir bringen Ihnen alles nach Hause
- und natürlich gibt es alles passend dazu:  
(Geranienerde, Dünger, frostfeste Keramik, ...)



**Super-  
Angebot!**

Hier kommen die praktischen Gartenhelfer  
(verschiedene Gartenwerkzeuge) für nur 2,00 €  
nur für 1,00 €, wenn Sie für über 10,-€ bei uns einkaufen,  
und für 0,50 €, wenn Sie für über 15,-€ bei uns einkaufen,  
und **kostenlos**, wenn Sie für über 20,-€ bei uns einkaufen!



**Krug – Kahla**

Ihr Florist - Meisterbetrieb

**Blumen,  
Pflanzen  
und mehr...**

24 - Stundenservice im Internet — [www.floristmeister.de](http://www.floristmeister.de)

24 - Stundenservice im Internet — [www.floristmeister.de](http://www.floristmeister.de)

24 - Stundenservice im Internet — [www.floristmeister.de](http://www.floristmeister.de)

**MOSEL! z.B. PKW 8 TAGE HP 199 € / BUS 6 TAGE HP AB 229 €**  
 inkl. Ausflüge, Schiffahrt, Weinprobe, Komfortzimmer u.v.m. • Termine März - Nov.  
 kostenlos Prospekt anfordern! \*\*\* HOTEL MOSELLA • 56859 BULLAY  
 Tel. (0 65 42) 90 00 24 • Fax (0 65 42) 90 00 25 • [www.mosellahotel.de](http://www.mosellahotel.de)

## Werbung bringt Erfolg

Blockhäuser direkt ab Werk von 6 bis 98 m<sup>2</sup> ab 50 mm Bohlensstärke, z.B. 22 m<sup>2</sup> mit Isolierstern statt 5.620 € jetzt nur 3.295 € inkl. Lieferung! Montage sowie Finanzierung möglich. Gratiskatalog.  
 Fa. BETANA • Tel.: 0 36 01 / 42 82 14

**Suche Referenten**, Bereich Gesundheitswesen  
 Anfragen: 0 33 42 / 20 96 20

10 Jahre **Ricos**  
**FAHRSCHULE**  
 Kahla  
 A.-Bebel-Str. 13  
 Tel. 03 64 24 / 5 01 54 • Funk 01 70 / 8 28 58 14  
 ... die Schule, die Spaß macht ...  
 Persönliche Beratung + Info: Mo. 17 - 19 Uhr, Mi. 16 - 18 Uhr  
 oder während der Unterrichtszeit. Unterricht: Di. + Do. ab 18 Uhr.  
  
**Neuer Kurs**  
 Di., 01. Juni, Beginn 18.00 Uhr



**STEINMETZ**

**SCHWEIGER**



GmbH

GRABMALE & SCHRIFT

moderne Grabmalgestaltung

NATURSTEINVERLEGUNG

Fußböden, Treppen, Fensterbanke, u.s.w.

RESTAURIERUNG & DENKMAL

Natursteinhaussockel, Türgewände, u.s.w.

Vor dem Tor 25  
 07768 Orlamünde

Telefon (03 64 23) 22 33 6  
 Telefax (03 64 23) 63 56 1

eMail : [info@steinmetz-schweiger.de](mailto:info@steinmetz-schweiger.de)

[www.steinmetz-schweiger.de](http://www.steinmetz-schweiger.de)

## Ihr ANZEIGEN-Platz an der Sonne



*Ihre Bürgerzeitung aus dem Hause*

Verlag + Druck Linus Wittich GmbH

In den Folgen 43 · 98704 Langewiesen  
 Tel.: (0 36 77) 20 50-0 · Fax: (0 36 77) 20 50-15 · [www.wittich.de](http://www.wittich.de)

30 Jahre Nachhilfe mit System  
**STUDIENKREIS**

Nachhilfe in Minigruppen



**Versetzung  
 sichern –  
 mit uns!**

Jetzt anmelden und  
 mind. 50 Euro sparen

[www.nachhilfe.de](http://www.nachhilfe.de)

Kahla, Markt 9 ☎ 7 65 35 • Beratung: Mo-Fr 14.00-17.00 Uhr

**SZ Telecom**

Burg 9 (hinter der Kirche)  
 07768 Kahla

Mo.-Fr. 9.30-12.00  
 15.00-18.00

**SZ**

Telecom

**... Endlich günstig zum Handy!**

...weitere Aktionen

**O2 Genion**

Samsung SGH-E 700

Nokia 6220

Nokia 3200

Nokia 6820

Nokia 7250i

Siemens SL 55

SonyEricsson T630

Motorola V 525

**0,- €**

**Keine Grundgebühr!**

**Kein Mindestverbrauch!**

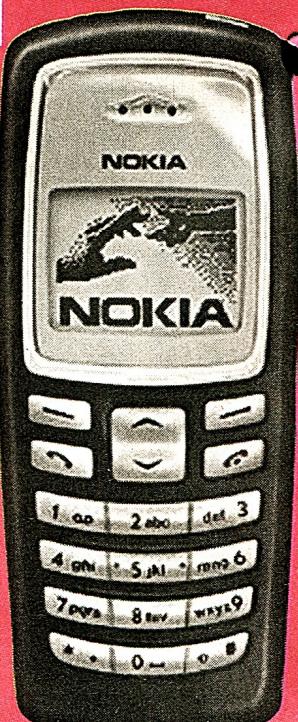
**Handy kostenlos!**

**25 € Startguthaben!**

Tel.: +49 (0) 3 64 24 - 82 09 60

Fax: +49 (0) 3 64 24 - 82 09 61

Mail: [SZ-T@gmx.de](mailto:SZ-T@gmx.de)



Andere Handys auf Anfrage.  
 Nur solange der Vorrat reicht!